

Jahresbericht

Ampega Unternehmensanleihenfonds

1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022

OGAW-Sondervermögen



Jahresbericht

Tätigkeitsbericht

Anlageziel

Der Ampega Unternehmensanleihenfonds ist ein aktiv gemanagter Rentenfonds mit Anlagefokus auf Finanz- und Unternehmensanleihen.

Anlageziel ist eine kontinuierliche, risikoadäquate Wertentwicklung. Um eine attraktive Ausschüttung zu ermöglichen, steht ebenso die Erwirtschaftung ausreichender ordentlicher Zinserträge im Fokus der Anlagepolitik. Dabei kommen die klassischen Kriterien Qualität, Liquidität und Diversifizierung zum Einsatz.

Anlagestrategie und Anlageergebnis

Der Fonds wird aktiv gemanagt und orientiert sich nicht an einer Benchmark.

Die Informationen zum Umgang mit ökologischen und sozialen Merkmalen sind im Anhang enthalten.

In seiner Anlagestrategie setzt der Ampega Unternehmensanleihenfonds auf eine ausgewogene Mischung von Finanz- und Industrianleihen. Auch nachrangige Anleihen und Credit Default Swaps finden im Fondskonzept Beachtung. Festgelegt wird die Assetallokation über den Credit-Top-Down-Analyseansatz der Ampega Investment GmbH.

Die Emittentenauswahl erfolgt aus dem von der Ampega Investment GmbH definierten Anlageuniversum für die jeweilige Assetklasse. Hierbei wird über den jeweiligen Bottom-Up-Investmentprozess mit quantitativer und qualitativer Analyse eine Einzeltitelsektion erreicht, die die jeweilige Rendite der Position ins Verhältnis zum Ausfallrisiko setzt. Dieser Prozess führt zu einer konservativen Titelselektion, da die Erwartung einer risikoadäquaten Entlohnung keiner linearen, sondern einer exponentiellen Funktion folgt und damit höhere Risiken einen überproportional höheren Risikoaufschlag einfordern.

In 2022 führte der Ukraine-Krieg mit seinen Folgen zu einem massiven Anstieg der Inflation, insbesondere Energiepreise gingen teilweise "durch die Decke". Dies führte an den Kapitalmärkten zu einer erst langsamen, dann immer schnelleren Reaktion der Zentralbanken mit entsprechenden Erhöhungen der Leitzinsen. Dies wiederum bedingte einen noch nie dagewesenen Renditeanstieg am gesamten Rentenmarkt. Zum Beispiel legte die Rendite für 10-jährige Bundesanleihen von -0,17 % auf über 2,5 % zu, mit starken Verlusten für die ausstehenden Anleihen.

Die Rendite für 10-jährige italienische Staatsanleihen legte bis Oktober noch deutlich stärker von 1,17 % auf 4,78 % zu, der Bund-BTP Spread stieg von 128 BP auf 250 BP, sank zum Jahresende aber wieder auf 210 BP. Auch bei den Unternehmensanleihen kam es zu einem deutlichen Anstieg der Risikoprämien gegenüber Bundesanleihen, exemplarisch gemessen am iTraxx Europe CDS Index, der von 50 BP bis Mitte Oktober auf über 150 BP anstieg, sich zum Jahresende aber wieder auf unter 100 BP einengte. Hier war im Sommer die große Befürchtung der Investoren, dass die Unternehmen unter den höheren Energiekosten leiden würden. Im Laufe des vierten Quartals zeigten aber die Unternehmensergebnisse, dass viele Unternehmen dies gut bewältigen konnten. Mit den steigenden Zinsen verbessert sich auch wieder die Profitabilität der Banken.

Performanceseitig war das Jahr 2022 für Zinsanlagen auf breiter Ebene das schwächste Jahr in den letzten 50 Jahren. Wie im Vorjahr konnten Bank und Unternehmensanleihen gegenüber AAA/AA gerateten Staatsanleihen und Pfandbriefen eine Outperformance generieren.

Angesichts eines sehr volatilen Spread- und Renditeumfeldes investierte der Ampega Unternehmensanleihenfonds eher vorsichtig in Bezug auf lange Laufzeiten und bevorzugte weiterhin Unternehmensanleihen im mittleren Laufzeitbereich, aber auch Nachranganleihen sowie als Beimischung BB-Anleihen und CDS.

Der Ampega Unternehmensanleihenfonds verzeichnete im Berichtszeitraum eine negative Wertentwicklung von -13,42 % bei einer Volatilität von 5,28 %.

Wesentliche Risiken des Sondervermögens im Berichtszeitraum

Marktpreisrisiken

Zinsänderungsrisiken

Über die Anlage in Anleihen und CDS ist das Sondervermögen Zinsänderungs- und Spreadrisiken ausgesetzt. Als Spreadrisiken werden die Risiken im Hinblick auf die Renditeaufschläge (Spreads) bonitätsrisikobehafteter Anleihen bezeichnet. Das Sondervermögen war im Berichtszeitraum entsprechend seiner Anlagepolitik breit diversifiziert in Anleihen von Emittenten aus unterschiedlichen Ländern investiert. Diese Vorgehensweise dient der Steuerung und Reduzierung der Spreadrisiken. Das Zinsänderungsrisiko wird durch eine aktive Durationspositionierung anhand des Ampega-Durationsprozesses gesteuert.

Adressenausfallrisiken

Adressenausfallrisiken resultieren aus dem möglichen Ausfall von Zins- und Tilgungszahlungen der Einzelinvestments in Renten. Um Konzentrationsrisiken zu verringern, werden diese so weit wie möglich diversifiziert. Dies betrifft nicht nur die Auswahl der Schuldner, sondern auch die Auswahl der Sektoren und Länder. CDS werden nur mit ausgewählten Kontrahenten auf Basis einer Besicherungsvereinbarung abgeschlossen, die das Kontrahentenrisiko reduziert. Weitere Risiken ergeben sich durch die Anlage liquider Mittel bei Banken, die jedoch einem staatlich oder privatwirtschaftlich organisierten Einlagensicherungsmechanismus unterlagen.

Liquiditätsrisiken

Aufgrund der Anlagepolitik ist das Sondervermögen den Rentenmärkten inhärenten Liquiditätsrisiken ausgesetzt. Um diese Liquiditätsrisiken zu begrenzen, achtet das Fondsmanagement auf ein ausreichendes Emissionsvolumen der einzelnen Anleihen sowie auf Ebene des Sondervermögens auf eine ausreichende Diversifikation. Zum Berichtszeitpunkt liegen keine Indikationen über eine begrenzte Liquidität vor. Dennoch kann aufgrund des Anlagefokus in Unternehmensanleihen eine Verschlechterung der Liquiditätssituation des Sondervermögens in Marktkrisen nicht vollständig ausgeschlossen werden.

Operationelle Risiken

Für die Überwachung und Steuerung der operationellen Risiken des Sondervermögens sind entsprechende Maßnahmen getroffen worden.

Nachhaltigkeitsrisiken

Für die Gesellschaft ist eine systematische Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken bei Investitionsentscheidungen ein wesentlicher Teil der strategischen Ausrichtung. Nachhaltigkeitsrisiken sind Ereignisse oder Bedingungen aus den Bereichen Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung, deren Eintreten tatsächlich oder potenziell erhebliche negative Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie auf die Reputation der Investitionsempfänger haben können. Nachhaltigkeitsrisiken wirken sich grundsätzlich auf alle bestehenden Risikoarten und somit auf die Renditeerwartungen einer Investition aus.

Die Gesellschaft hat einen grundsätzlichen Filterkatalog entwickelt, welcher auf alle getätigten Investitionen angewendet wird und der damit auch negative Wertentwicklungen, die auf Nachhaltigkeitsrisiken zurückzuführen sind, mindern soll. Dieser beinhaltet den Ausschluss kontroverser Waffenhersteller und die Berücksichtigung der UN Global Compact Kriterien. Durch diesen Filterkatalog wurden Titel im Rahmen der Investitionsentscheidung in Bezug auf Nachhaltigkeitsrisiken bewertet und damit in der Allokationsentscheidung berücksichtigt.

Risiken infolge der Pandemie

Durch das Sars-CoV-2-Virus, das sich weltweit ausgebreitet hat, sind stärkere negative Auswirkungen auf bestimmte Branchen nicht auszuschließen, die teilweise zu Ausfällen führen könnten (Kreditrisiko) und somit sowohl direkt als auch indirekt die Investments im Fonds betreffen könnten.

Risiken infolge des Ukraine-Krieges

Die Auswirkungen der im Februar 2022 begonnenen kriegerischen Auseinandersetzungen auf dem Gebiet der Ukraine lassen sich zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch nicht abschätzen. Infolge der Sanktionen gegenüber Russland ergeben sich gesamtwirtschaftliche Auswirkungen (z. B. steigende Inflation und Zinsen, Energievertuerung und -verknappung, Lieferkettenprobleme), die sich auf den Kapitalmärkten widerspiegeln und in Markt- und Börsenpreisen niederschlagen.

Somit können diese Auswirkungen auch die Investments im Fonds in unterschiedlicher Intensität betreffen.

Ergänzende Angaben nach ARUGII

Anlageziel ist eine kontinuierliche, risikoadäquate Wertentwicklung mit einer mittelfristigen Überrendite gegenüber einem breiten, europäischen Unternehmensanleihenindex. Um eine attraktive Ausschüttung zu ermöglichen, steht auch die Erwirtschaftung ausreichender ordentlicher Zinserträge im Fokus der Anlagepolitik. Der Fonds ist ein aktiv gemanagter Rentenfonds mit einem Anlagefokus auf Finanz- und Unternehmensanleihen. Die Emittentenauswahl erfolgt aus dem von der Gesellschaft definierten Anlageuniversum. Hierbei wird mit quantitativer und qualitativer Analyse eine Einzeltitelsektion erreicht, welche die jeweilige Rendite ins Verhältnis zum Ausfallrisiko setzt. Es wird darüber hinaus auf eine breite Diversifizierung von Einzelemittenten sowie auf eine angemessene Liquidität der Einzelpositionen geachtet.

Aus den für das Sondervermögen erworbenen Aktien erwachsen Abstimmungsrechte in den Hauptversammlungen der Portfoliogesellschaften (Emittenten) und teilweise andere Mitwirkungsrechte. Die Engagement Policy der Ampega Investment GmbH enthält allgemeine Informationen über die verantwortungsvolle Ausübung dieser Rechte, auch zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Portfoliogesellschaften.

Liegen der Talanx Investment Group keine unternehmensspezifischen Informationen vor, die eine Teilnahme an der Hauptversammlung notwendig machen, so nimmt die Talanx Investment Group in aller Regel Abstand von der persönlichen Teilnahme durch Vertretungsberechtigte. Die Talanx Investment Group unterhält ein hausinternes Komitee zur Prüfung und Entscheidungsfindung zur Stimmrechtsausübung in allen signifikanten Portfolio-Gesellschaften. Das sogenannte Proxy-Voting-Komitee folgt bei der Stimmrechtsausübung maßgeblich den in der Anlagestrategie festgelegten Zielen und berücksichtigt bei der Analyse von Beschlussvorschlägen für Hauptversammlungen diverse Faktoren.

Die Talanx Investment Group hat den externen Dienstleister ISS-ESG mit der Analyse der Hauptversammlungs-Unterlagen sowie der Umsetzung des Abstimmungsverhaltens gemäß den „Continental Europe Proxy Voting Guidelines“ beauftragt. Vorschläge für das Abstimmungsverhalten auf Basis der Ana-

lysen werden in angemessenem Umfang überprüft, insbesondere ob im konkreten Fall für die Hauptversammlung ergänzende oder von der Stimmrechtspolitik der Talanx Investment Group abweichende Vorgaben erteilt werden sollten. Soweit dies in Ergänzung oder Abweichung von der Stimmrechtspolitik notwendig ist, erteilt die Talanx Investment Group konkrete Weisungen zu einzelnen Tagesordnungspunkten.

Um das Risiko des Entstehens von Interessenkonflikten zu reduzieren und gleichzeitig ihrer treuhänderischen Vermögensverwaltung neutral nachkommen zu können, unterhält die Talanx Investment Group in aller Regel keine Dienstleistungsbeziehungen mit Portfolio-Gesellschaften. Unabhängig davon hat die Talanx Investment Group etablierte Prozesse zur Identifizierung, Meldung sowie zum Umgang mit Interessenkonflikten eingerichtet. Alle potenziellen und tatsächlichen Interessenskonflikte sind in einem Register erfasst und werden kontinuierlich überprüft. Teil der Überprüfung ist dabei auch die Einschätzung hinsichtlich der Angemessenheit der eingeführten Maßnahmen zur Vermeidung von negativen Auswirkungen aus den identifizierten Interessenkonflikten.

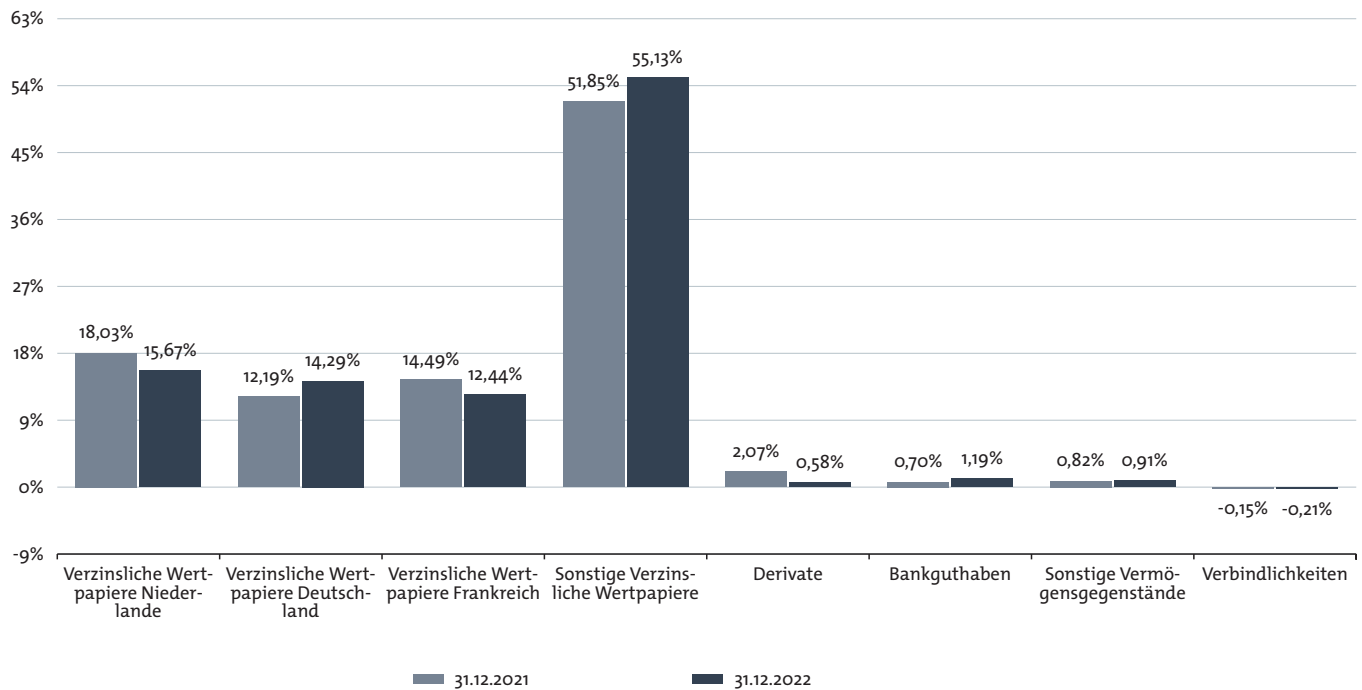
Insbesondere die Struktur des Vergütungssystems und die damit verbundenen variablen Bestandteile sind langfristig orientiert und stärken so eine nachhaltige und langfristig erfolgreiche Anlagestrategie im Sinne der Investoren.

Für Fonds- und Vermögensverwaltung in Aktien erfolgt die Vergütung der Talanx Investment Group nicht performanceabhängig, sondern aufwandsbezogen und marktgerecht in Basispunkten vom jeweils verwalteten Vermögen.

Wesentliche Grundlagen des realisierten Ergebnisses

Die realisierten Gewinne wurden im Wesentlichen bei Geschäften mit Finanzterminkontrakten und Credit-Default-Swaps erzielt. Die realisierten Verluste wurden im Wesentlichen bei Geschäften mit Rentenpapieren erzielt.

Struktur des Sondervermögens



Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensübersicht zum 31.12.2022

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Vermögensgegenstände		
Verzinsliche Wertpapiere	68.469.226,16	97,53
Australien	1.823.403,00	2,60
Belgien	1.300.156,00	1,85
Deutschland	10.033.729,00	14,29
Dänemark	1.610.895,00	2,29
Finnland	375.975,00	0,54
Frankreich	8.730.360,50	12,44
Großbritannien	4.446.828,00	6,33
Irland	1.149.690,00	1,64
Italien	3.229.223,50	4,60
Japan	1.605.558,00	2,29
Kanada	4.759.515,00	6,78
Luxemburg	2.529.678,00	3,60
Niederlande	11.003.639,16	15,67
Norwegen	2.244.794,00	3,20
Schweden	2.791.811,00	3,98
Singapur	1.243.095,00	1,77
Spanien	2.364.168,00	3,37
USA (Vereinigte Staaten von Amerika)	5.477.429,00	7,80
Österreich	1.749.279,00	2,49
Derivate	405.375,97	0,58
Zins-Derivate	-114.290,00	-0,16
Swaps	519.665,97	0,74
Bankguthaben	833.433,92	1,19
Sonstige Vermögensgegenstände	639.940,26	0,91
Verbindlichkeiten	-143.954,20	-0,21
Fondsvermögen	70.204.022,11	100,00¹⁾

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Vermögensgegenstände									
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	63.537.098,16	90,50
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	63.537.098,16	90,50
0,0000 % Intesa Sanpaolo 1997/2027	IT0000966017		EUR	900	0	0 %	84,8370	763.533,00	1,09
0,0000 % KBC Bank 2020/2025	BE0002707884		EUR	500	0	0 %	91,0480	455.240,00	0,65
0,0100 % Bank of Nova Scotia 2021/2027	XS2421186268		EUR	500	0	0 %	84,7280	423.640,00	0,60
0,0100 % Berlin Hyp MTN 2021/2026	DE000BHY0HZ2		EUR	300	0	0 %	89,2710	267.813,00	0,38
0,0100 % Erste Group Bank MTN 2022/2028	AT0000A2UXM1		EUR	500	500	0 %	83,7720	418.860,00	0,60
0,0400 % Canadian Imperial Bank MTN 2019/2027	XS2025468542		EUR	1.000	0	0 %	86,1360	861.360,00	1,23
0,1000 % Toronto Dominion Bank MTN 5.28 2019/2027	XS2028803984		EUR	1.000	0	0 %	86,3730	863.730,00	1,23
0,1070 % Carrefour Banque MTN MC 2021/2025	FR0014003Z81		EUR	200	0	0 %	91,8720	183.744,00	0,26
0,1250 % NatWest Markets MTN 2021/2026	XS2355599197		EUR	200	0	0 %	87,3780	174.756,00	0,25
0,1250 % Sparebanken 1 Boligkreditt MTN 2019/2026	XS1995620967		EUR	900	0	0 %	90,0760	810.684,00	1,15

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
0,1250 % Stadshypotek (covered) 2016/2026	XS1499574991		EUR	400	0	0 %	89,0620	356.248,00	0,51
0,2500 % De Volksbank MTN MC 2021/2026	XS2356091269		EUR	700	0	0 %	87,1310	609.917,00	0,87
0,2500 % DnB Boligkredit (covered) 2016/2026	XS1485596511		EUR	1.100	0	0 %	89,6200	985.820,00	1,40
0,2500 % ING Groep fix-to-float 2020/2029	XS2258452478		EUR	200	0	0 %	80,7810	161.562,00	0,23
0,2500 % Sparebanken 1 Boligkredit (covered) 2016/2026	XS1482554075		EUR	500	0	0 %	89,6580	448.290,00	0,64
0,3750 % Aegon Bank (covered) 2017/2024	XS1720933297		EUR	700	0	300 %	94,5840	662.088,00	0,94
0,3750 % DBS Bank (covered) 2017/2024	XS1720526737		EUR	1.000	0	0 %	94,6230	946.230,00	1,35
0,3750 % ING Groep fix-to-float 2021/2028	XS2390506546		EUR	400	0	0 %	82,8120	331.248,00	0,47
0,3750 % La Banque Postale Home Loan MTN SFH (covered) 2017/2025	FR0013232998		EUR	300	0	0 %	94,1380	282.414,00	0,40
0,3750 % Metrop. Life Global Fdg. I 2019/2024	XS1979259220		EUR	500	0	0 %	96,3310	481.655,00	0,69
0,3750 % Nestle Finance International MC 2020/2040	XS2263684933		EUR	800	800	0 %	59,3780	475.024,00	0,68
0,3750 % Rabobank Nederland MTN S.GMTN fix-to-float 2021/2027	XS2416413339		EUR	600	0	0 %	86,6310	519.786,00	0,74
0,3750 % Santander Consumer Fin. MTN 2020/2025	XS2100690036		EUR	500	500	0 %	93,7030	468.515,00	0,67
0,3750 % Stadshypotek (covered) 2017/2024	XS1731734585		EUR	500	0	0 %	94,6250	473.125,00	0,67
0,5000 % ABN AMRO Bank MTN 2018/2023	XS1856791873		EUR	217	217	0 %	98,9980	214.825,66	0,31
0,5000 % BPCE MTN 2019/2027	FR0013455540		EUR	300	0	0 %	86,7710	260.313,00	0,37
0,5000 % BPCE MTN fix-to-float 2020/2027	FR0013534674		EUR	600	0	0 %	86,8730	521.238,00	0,74
0,5000 % BPCE MTN fix-to-float 2022/2028	FR0014007LL3		EUR	300	300	0 %	85,7090	257.127,00	0,37
0,5000 % Banco Bilbao Vizcaya Argentina MTN 2020/2027	XS2101349723		EUR	500	0	0 %	87,5480	437.740,00	0,62
0,5000 % Banque Postale MTN fix-to-float 2020/2026	FR0013518024		EUR	200	0	0 %	91,4050	182.810,00	0,26
0,5000 % Bundesanleihe 2015/2025	DE0001102374		EUR	2.000	0	0 %	95,9040	1.918.080,00	2,73
0,5000 % Bundesanleihe 2017/2027	DE0001102424		EUR	1.500	0	0 %	91,6690	1.375.035,00	1,96
0,5000 % KBC Groep MTN fix-to-float (sub.) 2019/2029	BE0002664457		EUR	200	0	0 %	90,3220	180.644,00	0,26
0,5000 % Santander UK (covered) 2018/2025	XS1748479919		EUR	600	0	0 %	94,2670	565.602,00	0,81
0,5000 % Societe Generale fix-to-float 2021/2029	FR0014001GA9		EUR	900	500	0 %	80,5160	724.644,00	1,03
0,5000 % Stadshypotek (covered) 2018/2025	XS1855473614		EUR	100	0	0 %	93,3460	93.346,00	0,13
0,6250 % Aegon Bank 2019/2024	XS2008921947		EUR	300	0	0 %	95,4740	286.422,00	0,41
0,6250 % Carlsberg Breweries MTN MC 2020/2030	XS2133071774		EUR	500	500	0 %	79,8300	399.150,00	0,57
0,6250 % KBC Groep MTN fix-to-float (sub.) 2021/2031	BE0002819002		EUR	800	0	0 %	83,0340	664.272,00	0,95
0,6250 % La Poste MTN 2021/2036	FR0014001IP3		EUR	900	900	0 %	65,3800	588.420,00	0,84
0,6250 % Macquarie Group 2020/2027	XS2105735935		EUR	100	0	0 %	86,4540	86.454,00	0,12
0,6250 % Oberbank 2021/2029	AT0000A2N7F1		EUR	500	0	100 %	83,2410	416.205,00	0,59

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
0,6700 % Natwest Group fix-to-float 2021/2029	XS2387060259		EUR	600	0	0 %	79,7540	478.524,00	0,68
0,7500 % BPCE SFH (covered) 2018/2025	FR0013320611		EUR	800	0	0 %	93,5420	748.336,00	1,07
0,7500 % Banque Postale MTN fix-to-float (sub.) 2021/2032	FR0014001R34		EUR	300	300	0 %	80,3390	241.017,00	0,34
0,7500 % De Volksbank MTN (covered) 2016/2031	XS1508404651		EUR	1.000	0	0 %	81,0720	810.720,00	1,15
0,7500 % Heimstaden Bostad MTN MC 2021/2029	XS2384269366		EUR	300	0	0 %	67,2980	201.894,00	0,29
0,7500 % Mediobanca MTN 2020/2027	XS2121237908		EUR	300	0	0 %	85,9740	257.922,00	0,37
0,7500 % Oberbank MTN 2020/2027	AT000B127097		EUR	500	0	0 %	87,4020	437.010,00	0,62
0,7500 % TenneT Holding MTN MC 2017/2025	XS1632897762		EUR	400	0	0 %	94,0790	376.316,00	0,54
0,7800 % Royal Bank of Scotland Group MTN fix-to-float 2021/2030	XS2307853098		EUR	200	0	0 %	78,7990	157.598,00	0,22
0,8750 % ABN AMRO Bank MTN (covered) 2016/2026	XS1344751968		EUR	500	0	0 %	93,3370	466.685,00	0,66
0,8750 % Banco Bilbao Vizc. fix-to-float 2022/2029	XS2430998893		EUR	500	500	0 %	83,9240	419.620,00	0,60
0,8750 % Enel Finance Int. MTN MC 2021/2036	XS2353182376		EUR	700	700	0 %	64,4290	451.003,00	0,64
0,8750 % Erste Group Bank MTN fix-to-float (sub.) 2021/2032	AT0000A2U543		EUR	600	0	0 %	79,5340	477.204,00	0,68
0,8750 % IBM MTN MC 2022/2030	XS2442764747		EUR	400	400	0 %	82,5620	330.248,00	0,47
0,8750 % ISS Global MTN MC 2019/2026	XS2013618421		EUR	300	300	0 %	88,6800	266.040,00	0,38
0,9430 % Macquarie Group 2022/2029	XS2433206740		EUR	500	600	100 %	81,3940	406.970,00	0,58
1,0000 % Banco Bilbao Vizc. S.GMTN fix-to-float (sub.) 2020/2030	XS2104051433		EUR	200	0	0 %	90,7080	181.416,00	0,26
1,0000 % Banque Postale MTN fix-to-float 2022/2028	FR00140087C4		EUR	200	200	0 %	87,0250	174.050,00	0,25
1,0000 % Berlin Hyp MTN 2019/2026	DE000BHY0BP6		EUR	1.000	0	0 %	92,2820	922.820,00	1,31
1,0000 % ING Groep fix-to-float (sub.) 2021/2032	XS2407529309		EUR	400	0	0 %	82,6420	330.568,00	0,47
1,0000 % Prologis Euro Finance MTN MC 2022/2029	XS2439004412		EUR	700	800	100 %	83,2090	582.463,00	0,83
1,1250 % Vonovia Finance MTN MC 2019/2034	DE000A2R7JE1		EUR	500	500	0 %	63,4330	317.165,00	0,45
1,2500 % Credit Mutuel Arkea MTN fix-to-float 2020/2029	FR0013517307		EUR	500	0	0 %	85,3220	426.610,00	0,61
1,2500 % Syngenta Finance MTN MC 2015/2027	XS1199954691		EUR	300	0	0 %	85,3790	256.137,00	0,36
1,3010 % Allianz fix-to-float (sub.) 2019/2049	DE000A2YPFA1		EUR	300	0	0 %	78,2750	234.825,00	0,33
1,3500 % Intesa Sanpaolo MTN 2021/2031	XS2304664597		EUR	400	0	0 %	74,6530	298.612,00	0,43
1,3750 % Banque Postale MTN 2019/2029	FR0013415692		EUR	300	300	0 %	84,7180	254.154,00	0,36
1,3750 % Heimstaden Bostad Treasury MTN MC 2020/2027	XS2225207468		EUR	200	0	0 %	80,6910	161.382,00	0,23
1,3750 % ITV MC 2019/2026	XS2050543839		EUR	600	0	0 %	90,6740	544.044,00	0,77
1,3750 % Merck & Co. MC 2016/2036	XS1513062411		EUR	900	900	0 %	77,7200	699.480,00	1,00
1,4500 % Philip Morris Int. MC 2019/2039	XS2035474555		EUR	1.000	1.000	0 %	57,8910	578.910,00	0,82
1,5000 % Cellnex Finance MTN MC 2021/2028	XS2348237871		EUR	400	0	0 %	83,4980	333.992,00	0,48
1,5000 % Cloverie (Zurich Ins.) 2018/2028	XS1890836296		EUR	700	700	0 %	87,5400	612.780,00	0,87

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
1,5000 % DBS Group Holdings fix-to-float (subord.) 2018/2028	XS1802465846		EUR	300	0	0 %	98,9550	296.865,00	0,42
1,5000 % ISS Global MTN MC 2017/2027	XS1673102734		EUR	500	0	0 %	87,3010	436.505,00	0,62
1,6250 % CNH Industrial Finan. Europe MTN MC 2019/2029	XS2022084367		EUR	600	0	0 %	85,8180	514.908,00	0,73
1,6250 % Heimstaden Bostad MTN MC 2021/2031	XS2397252011		EUR	250	0	0 %	64,2950	160.737,50	0,23
1,7500 % Imperial Brands Finance MC 2021/2033	XS2320459063		EUR	500	500	750 %	70,7210	353.605,00	0,50
1,7500 % Molnlycke Holding 2015/2024	XS1317732771		EUR	700	700	0 %	97,8490	684.943,00	0,98
1,8000 % UniCredit 2020/2030	XS2104968404		EUR	750	0	0 %	80,9490	607.117,50	0,86
1,8750 % Cellnex Telecom MC 2020/2029	XS2193658619		EUR	300	0	0 %	81,8890	245.667,00	0,35
1,8750 % Philips (Konin.) MTN MC 2022/2027	XS2475954579		EUR	500	500	0 %	91,3820	456.910,00	0,65
2,0000 % Caisse Centrale Desjardins du Quebec S.GMTN 2022/2026	XS2526825463		EUR	600	600	0 %	95,2890	571.734,00	0,81
2,0000 % Nationwide Build. 2022/2027	XS2473346299		EUR	400	400	0 %	92,7500	371.000,00	0,53
2,2500 % AIB Group MTN fix-to-float 2022/2028	XS2464405229		EUR	600	600	0 %	89,4850	536.910,00	0,76
2,2500 % BAT Int. Finance MTN MC 2017/2030	XS1664644983		EUR	500	500	1.000 %	81,6140	408.070,00	0,58
2,2500 % Cellnex Finance MTN MC 2022/2026	XS2465792294		EUR	300	300	0 %	92,4060	277.218,00	0,39
2,2500 % Commerzbank MTN 2022/2032	DE000CZ45W99		EUR	800	800	0 %	92,2420	737.936,00	1,05
2,3470 % Nat. Australia Bank (covered) 2022/2029	XS2526882001		EUR	500	500	0 %	93,3560	466.780,00	0,66
2,3750 % Accor MC 2021/2028	FR0014006ND8		EUR	700	0	0 %	85,9610	601.727,00	0,86
2,3750 % Terna PERP fix-to-float (sub.) 2022/2199	XS2437854487		EUR	600	600	0 %	83,9260	503.556,00	0,72
2,5000 % Deutsche Bahn Finance MTN 2013/2023	XS0969368934		EUR	800	800	0 %	100,0600	800.480,00	1,14
2,5000 % Sampo MTN fix-to-float (sub.) 2020/2052	XS2226645278		EUR	500	0	0 %	75,1950	375.975,00	0,54
2,5740 % Macquarie MTN 2022/2027	XS2531803828		EUR	900	900	0 %	95,9110	863.199,00	1,23
2,6250 % Electricite de France PERP fix-to-float (sub.) 2021/2199	FR0014003S56		EUR	200	600	400 %	78,1730	156.346,00	0,22
2,6250 % Heimstaden Bostad PERP fix-to-float (sub.) 2021/2199	XS2294155739		EUR	500	0	0 %	54,0620	270.310,00	0,39
2,7500 % Bank of Montreal MTN 2022/2027	XS2473715675		EUR	1.000	1.000	0 %	94,8500	948.500,00	1,35
2,7500 % Investor MC 2022/2032	XS2481287634		EUR	800	800	0 %	92,6820	741.456,00	1,06
2,7500 % ZF North America Capital 2015/2023	DE000A14J7G6		EUR	200	0	0 %	99,6830	199.366,00	0,28
2,8750 % Caisse Centrale Desjardins du Quebec 2022/2024	XS2560673662		EUR	500	500	0 %	98,9430	494.715,00	0,70
2,8750 % SoftBank Group 2021/2027	XS2361254597		EUR	200	0	0 %	82,1020	164.204,00	0,23
2,9950 % TenneT Holding PERP Multi Reset Notes (subord.) 2017/2099	XS1591694481		EUR	1.000	0	0 %	97,4770	974.770,00	1,39
3,0000 % BAT S.5.25 PERP fix-to-float (sub.) 2021/2199	XS2391779134		EUR	500	0	0 %	77,9860	389.930,00	0,56
3,0000 % Banque Fed. Credit Mutuel MTN (subordinated) 2014/2024	XS1069549761		EUR	200	0	0 %	99,4430	198.886,00	0,28

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
3,0190 % HSBC Holdings fix-to-float 2022/2027	XS2486589596		EUR	400	400	0 %	95,4910	381.964,00	0,54
3,0500 % Bank of Nova Scotia MTN 2022/2024	XS2550897651		EUR	600	600	0 %	99,3060	595.836,00	0,85
3,1250 % Altria Group MC 2019/2031	XS1843443786		EUR	600	600	0 %	83,3110	499.866,00	0,71
3,1250 % La Poste PERP Multi Reset Notes (subord.) 2018/2099	FR0013331949		EUR	600	0	0 %	91,4110	548.466,00	0,78
3,1250 % PVH 2017/2027	XS1734066811		EUR	700	0	400 %	91,6330	641.431,00	0,91
3,2500 % Nationwide Build. MTN 2022/2029	XS2525246901		EUR	300	300	0 %	94,4170	283.251,00	0,40
3,2790 % Eurogrid MTN MC 2022/2031	XS2527319979		EUR	600	600	0 %	96,2230	577.338,00	0,82
3,3750 % AXA MTN fix-to- float (subord.) 2016/2047	XS1346228577		EUR	250	0	0 %	92,9330	232.332,50	0,33
3,3750 % Nestle Finance International MTN MC 2022/2034	XS2555198162		EUR	300	300	0 %	97,7590	293.277,00	0,42
3,3750 % SoftBank Group 2021/2029	XS2361255057		EUR	500	0	0 %	74,0610	370.305,00	0,53
3,3750 % Syngenta Finance MTN MC 2020/2026	XS2154325489		EUR	1.000	200	0 %	94,4590	944.590,00	1,35
3,5000 % SES MTN MC 2022/2029	XS2489775580		EUR	600	600	0 %	91,3450	548.070,00	0,78
3,6250 % BNP Pari- bas MTN 2022/2029	FR001400CFW8		EUR	500	500	0 %	96,2700	481.350,00	0,69
3,7480 % Volkswagen Int. Fin. PERP fix-to- float (sub.) 2022/2199	XS2342732562		EUR	400	400	0 %	85,3690	341.476,00	0,49
3,8750 % TenneT Holding MTN MC 2022/2028	XS2549543143		EUR	300	300	0 %	100,7160	302.148,00	0,43
4,0000 % Deutsche Bank MTN fix-to-float (sub.) 2022/2032	DE000DL19WN3		EUR	500	500	0 %	88,8020	444.010,00	0,63
4,1250 % Traton Finance Luxembourg MTN MC 2022/2025	DE000A3LBGG1		EUR	300	300	0 %	99,1630	297.489,00	0,42
4,2500 % AXA MTN fix- to-float (sub.) 2022/2043	XS2487052487		EUR	400	600	200 %	91,6310	366.524,00	0,52
4,5000 % ABN AMRO Bank 2022/2034	XS2557084733		EUR	300	300	0 %	99,3000	297.900,00	0,42
4,6250 % Bouygues MC 2022/2032	FR001400DNG3		EUR	300	300	0 %	102,4270	307.281,00	0,44
4,6250 % Mediobanca MTN fix-to-float 2022/2029	XS25633002653		EUR	500	500	0 %	99,1260	495.630,00	0,71
4,6250 % Rabobank Nederland MTN S.GMTN fix-to-float 2022/2028	XS2550081454		EUR	400	400	0 %	101,3690	405.476,00	0,58
4,7500 % Allianz MTN PERP fix-to-float (sub.) 2013/2099	DE000A1YCQ29		EUR	700	700	0 %	99,4390	696.073,00	0,99
4,7500 % Anglo American Capital MTN MC 2022/2032	XS2536431617		EUR	500	500	0 %	98,7090	493.545,00	0,70
4,7500 % Intesa Sanpa- olo MTN 2022/2027	XS2529233814		EUR	300	300	0 %	100,9510	302.853,00	0,43
4,8750 % ING Groep MTN fix-to-float 2022/2027	XS2554746185		EUR	400	400	0 %	102,0750	408.300,00	0,58
5,0000 % Fresenius MTN MC 2022/2029	XS2559501429		EUR	400	400	0 %	97,3430	389.372,00	0,55
5,0000 % SoftBank Group MC 2018/2028	XS1793255941		EUR	100	0	100 %	85,6190	85.619,00	0,12
5,1250 % Volkswagen Int. Fin. PERP Multi Reset Notes (sub.) 2013/2099	XS0968913342		EUR	200	200	0 %	100,0040	200.008,00	0,28
5,2500 % ORSTED fix-to- float (sub.) 2022/3022	XS2563353361		EUR	500	500	0 %	101,8400	509.200,00	0,73
5,2620 % Barclays Bank MTN fix-to-float 2022/2034	XS2560422581		EUR	200	700	500 %	99,2720	198.544,00	0,28
6,0000 % GIE PSA Tre- sorerie 2003/2033	FR0010014845		EUR	500	0	0 %	110,1110	550.555,00	0,78

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
7,2500 % Faurecia MC 2022/2026	XS2553825949		EUR	200	200	0 %	101,2840	202.568,00	0,29
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	4.932.128,00	7,03
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	4.932.128,00	7,03
0,8750 % BNP Paribas MTN fix-to-float 2022/2030	FR0014007LK5		EUR	300	900	600 %	79,8160	239.448,00	0,34
2,8750 % SES PERP fix-to- float (sub.) 2021/2199	XS2010028343		EUR	500	0	0 %	80,1820	400.910,00	0,57
3,0000 % Heimstaden Bostad PERP fix-to- float (sub.) 2021/2199	XS2357357768		EUR	300	0	0 %	57,4610	172.383,00	0,25
3,2730 % Mitsubishi UFJ Financial Group MTN fix-to-float 2022/2025	XS2530031546		EUR	1.000	1.000	0 %	98,5430	985.430,00	1,40
3,4500 % Amprion MC 2022/2027	DE000A30VPL3		EUR	700	700	0 %	98,4560	689.192,00	0,98
3,6250 % Netflix 2017/2027	XS1821883102		EUR	700	0	0 %	96,5420	675.794,00	0,96
3,9710 % Amprion MC 2022/2032	DE000A30VPM1		EUR	500	500	0 %	98,9730	494.865,00	0,70
4,6250 % Netflix 2018/2029	XS2076099865		EUR	800	400	0 %	98,5270	788.216,00	1,12
5,0000 % Deutsche Bank fix-to-float 2022/2030	DE000A30VT06		EUR	500	500	0 %	97,1780	485.890,00	0,69
Summe Wertpapiervermögen								68.469.226,16	97,53
Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)							EUR	405.375,97	0,58
Zins-Derivate							EUR	-114.290,00	-0,16
Forderungen/Verbindlichkeiten									
Zinsterminkontrakte							EUR	-114.290,00	-0,16
Euro-BTP Future März 2023		EUREX	STK	-35				270.290,00	0,39
Euro-Bund Future März 2023		EUREX	STK	55				-384.580,00	-0,55
Swaps							EUR	519.665,97	0,74
Forderungen/Verbindlichkeiten									
Credit Default Swaps							EUR	519.665,97	0,74
Protection Seller									
AT&T Inc. / 100 BP (GS) 17.10.19-20.6.24		OTC	EUR	-1.000				1.172,18	0,00
AXA / 100 BP (BOA- SEC) 26.1.21-20.12.27		OTC	EUR	-1.000				14.281,45	0,02
Anglo American Capital / 500 BP (JPM- AG) 27.1.21-20.12.27		OTC	EUR	-800				111.846,53	0,16
ArcelorMittal MTN MC / 500 BP (JPM-AG) 26.7.21-20.6.28		OTC	EUR	-1.000				115.705,04	0,16
Assicurazioni Generali / 100 BP (JPM-AG) 3.3.21-20.12.27		OTC	EUR	-1.000				-906,59	-0,00
BMW Finance MTN / 100 BP (BNP) 20.7.21-20.6.28		OTC	EUR	-700				5.195,25	0,01
Danone MTN single call- able / 100 BP (BACRSEC) 24.10.22-20.12.27		OTC	EUR	-1.000				15.750,93	0,02
Electricite de France MTN / 100 BP (BNP) 9.7.21-20.6.28		OTC	EUR	-700				-11.428,81	-0,02
General Motors (defaulted) / 500 BP (CGME) 22.7.21-20.6.26		OTC	EUR	-700				71.032,63	0,10
HeidelbergCement MTN MC / 500 BP (BNP) 29.1.21-20.12.27		OTC	EUR	-1.000				146.211,34	0,21
Iberdrola Int. MTN / 100 BP (BOASEC) 7.7.21-20.6.28		OTC	EUR	-700				8.606,28	0,01
Innogy Finance MTN / 100 BP (CSSS) 24.10.19-20.6.23		OTC	EUR	-1.500				4.910,71	0,01
Koninklijke KPN MTN / 100 BP (JPM- AG) 9.12.21-20.12.28		OTC	EUR	-500				-863,28	-0,00
Lanxess -single call- able- / 100 BP (JPM- AG) 15.5.19-20.6.24		OTC	EUR	-1.000				-530,71	-0,00

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Mercedes-Benz Gruppe MTN / 100 BP (BNP) 20.7.21-20.6.28		OTC	EUR	-700				1.878,82	0,00
Societe Generale MTN (subordinated) / 100 BP (BOASEC) 13.6.19-20.6.23		OTC	EUR	-1.000				2.035,08	0,00
Stellantis / 500 BP (BOA- SEC) 9.3.21-20.12.25		OTC	EUR	-700				75.226,74	0,11
Vodafone Group MTN / 100 BP (JPM- AG) 26.10.21-20.12.28		OTC	EUR	-800				-4.323,11	-0,01
Volkswagen Int. Fin. / 100 BP (CGME) 16.7.21-20.6.28		OTC	EUR	-700				-17.725,84	-0,03
Protection Buyer									
iTraxx Europe Crossover Index 5.38 -5 Jahre- / 500 BP (SOCC) 28.11.22-20.12.27		OTC	EUR	2.000				-18.408,67	-0,03
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							EUR	833.433,92	1,19
Bankguthaben							EUR	833.433,92	1,19
EUR - Guthaben bei							EUR	833.433,92	1,19
Verwahrstelle			EUR	833.433,92				833.433,92	1,19
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	639.940,26	0,91
Ansprüche aus Cre- dit Default Swaps			EUR					72.563,90	0,10
Zinsansprüche			EUR					567.376,36	0,81
Sonstige Verbindlichkeiten¹⁾							EUR	-143.954,20	-0,21
Fondsvermögen							EUR	70.204.022,11	100,00 ²⁾
Anteilwert							EUR	22,16	
Umlaufende Anteile							STK	3.167.960,477	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)									97,53
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)									0,58

¹⁾ Noch nicht abgeführte Verwaltungsvergütung, Prüfungsgebühren, Verwahrstellenvergütung und Verbindlichkeiten aus Credit Default Swaps

²⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Marktschlüssel

Terminbörsen

EUREX European Exchange Deutschland

OTC Over-the-Counter

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Alle Vermögenswerte per 29.12.2022 oder letztbekannte

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schulscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
0,0100 % Bank of Nova Scotia 2021/2029	XS2386592138	EUR	0	1.000
0,0100 % Banque Fed. Credit Mutuel MTN 2021/2025	FR0014006XE5	EUR	0	100
0,1250 % Dt. Pfandbriefbank MTN 2019/2024	DE000A2NBKK3	EUR	0	500
0,1250 % NatWest Markets MTN 2021/2025	XS2407357768	EUR	0	300
0,2500 % Allianz Finance II MTN MC 2017/2023	DE000A19S4U8	EUR	0	1.000
0,2500 % Erste Group Bank MTN 2021/2029	AT0000A2SUH1	EUR	0	600
0,2500 % Nationwide Build. MTN 2021/2028	XS2385790667	EUR	0	800

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
0,2500 % Wolters Kluwer MC 2021/2028	XS2324836878	EUR	0	1.000
0,3180 % Highland Holdings MC 2021/2026	XS2406914346	EUR	0	500
0,3750 % DNB Bank MTN fix-to-float 2022/2028	XS2432567555	EUR	600	600
0,3750 % Nordea Bank MTN 2019/2026	XS2003499386	EUR	0	200
0,3750 % Tesco Corporate Treasury Services MTN MC 2021/2029	XS2289877941	EUR	0	400
0,3750 % United Parcel Service MC 2017/2023	XS1718480327	EUR	800	800
0,4000 % American Tower MC 2021/2027	XS2393701284	EUR	0	500
0,5000 % BNP Paribas fix-to-float 2020/2028	FR0013532280	EUR	0	200
0,5000 % Dell Bank MTN MC 2021/2026	XS2400445289	EUR	0	500
0,5000 % Henkel MTN MC 2021/2032	XS2407955827	EUR	0	200
0,5000 % La Banque Postale Home Loan MTN SFH (covered) 2016/2023	FR0013090578	EUR	0	300
0,5000 % Lloyds Banking Group MTN fix-to-float 2019/2025	XS2078918781	EUR	0	200
0,5000 % Santander Consumer Fin. MTN 2022/2027	XS2432530637	EUR	900	900
0,6250 % Banque Fed. Credit Mutuel MTN 2022/2027	FR0014007PV3	EUR	900	900
0,6250 % Barclays MTN fix-to-float 2017/2022	XS1716820029	EUR	500	500
0,6250 % La Poste MTN 2020/2026	FR0013508686	EUR	0	600
0,7500 % Bank of Montreal (covered) 2015/2022	XS1293495229	EUR	0	500
0,8000 % Standard Chartered Bank fix-to-float 2021/2029	XS2407969885	EUR	0	400
0,8500 % UniCredit MTN 2021/2031	XS2289133758	EUR	0	300
0,8750 % Credit Agricole Italia (covered) 2015/2023	IT0005121592	EUR	0	400
0,8750 % Credit Mutuel Arkea MTN 2021/2031	FR00140065E6	EUR	0	800
0,8750 % ING Bank MTN (covered) 2018/2028	XS1805257265	EUR	0	500
0,8750 % Münchener Hyp. MTN 2018/2025	DE000MHB60L4	EUR	0	800
0,8770 % Barclays Bank fix-to-float 2022/2028	XS2430951660	EUR	200	200
1,0000 % Banque Postale MTN 2017/2024	FR0013286838	EUR	0	500
1,0000 % Electricite de France MTN MC 2021/2033	FR0014006U00	EUR	300	300
1,0000 % Mediobanca MTN fix-to-float 2022/2029	XS2431320378	EUR	300	300
1,0000 % Wendel MC 2021/2031	FR0014003572	EUR	0	500
1,0730 % mBank Hipoteczny (covered) 2018/2025	XS1812878889	EUR	0	400
1,1060 % Barclays Bank fix-to-float 2021/2032	XS2342060360	EUR	0	600
1,1250 % BNP Paribas MTN fix-to-float 2020/2029	FR0013508710	EUR	0	400
1,1250 % BNP Paribas MTN fix-to-float (sub.) 2020/2032	FR0013476611	EUR	0	300
1,2500 % ABN AMRO Bank MTN 2022/2034	XS2434787235	EUR	400	400
1,2500 % Belfius Bank MTN fix-to-float (sub.) 2021/2034	BE6331190973	EUR	0	500
1,2500 % IBM MTN MC 2022/2034	XS2442765124	EUR	400	400
1,2500 % TRATON Finance Luxembourg MTN MC 2021/2033	DE000A3KNQA0	EUR	0	400
1,3750 % Bay. Landesbank fix-to-float (sub.) 2021/2032	XS2411178630	EUR	0	600
1,3750 % Danske Bank fix-to-float 2022/2027	XS2443438051	EUR	300	300
1,3750 % Vonovia MTN MC 2022/2026	DE000A3MQS56	EUR	300	300
1,3750 % Wendel MC 2022/2034	FR0014006VH2	EUR	600	600
1,5000 % British Telecom MC 2017/2027	XS1637333748	EUR	500	500
1,5000 % CPI Property Group MTN MC 2021/2031	XS2290544068	EUR	0	100
1,6250 % Elis MTN MC 2019/2028	FR0013449998	EUR	0	300
1,6250 % Veolia Environnement PERP fix-to-float (sub.) 2019/2099	FR0013445335	EUR	400	400
1,7130 % Assicurazioni Generali MTN MC (sub.) 2021/2032	XS2357754097	EUR	0	1.000
1,7500 % Glencore Finance Europe MTN MC 2015/2025	XS1202849086	EUR	200	200
1,8000 % International Flavors & Fragrances MC 2018/2026	XS1843459782	EUR	0	500
1,8750 % ADLER Group MC 2021/2026	XS2283224231	EUR	0	200
1,8750 % AXA MTN fix-to-float (sub.) 2022/2042	XS2431029441	EUR	600	600
1,8750 % Bank of Ireland Group MTN fix-to-float 2022/2026	XS2465984289	EUR	900	900
1,8750 % Deutsche Bank MTN fix-to-float 2022/2028	DE000DL19WL7	EUR	200	200
1,8750 % Fresenius MTN MC 2022/2025	XS2482872418	EUR	300	300
1,8750 % PPG Industries MC 2022/2025	XS2484339499	EUR	200	200
1,8750 % Verallia MC 2021/2031	FR0014006EGO	EUR	500	500

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)				
Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
1,9520 % Toronto Dominion Bank MTN 2022/2030	XS2466350993	EUR	800	800
1,9630 % JP Morgan Chase & Co. MTN fix-to-float 2022/2030	XS2461234622	EUR	500	500
2,0000 % Eni S.NC6 PERP fix-to-float (sub.) 2021/2199	XS2334852253	EUR	0	300
2,0000 % ITV MC 2016/2023	XS1525536840	EUR	0	459
2,0000 % NatWest Markets MTN 2022/2025	XS2485553866	EUR	200	200
2,0000 % SES S.GMTN MC 2020/2028	XS2196317742	EUR	0	300
2,1250 % BNP Paribas MTN fix-to-float 2019/2027	FR0013398070	EUR	0	200
2,1250 % RWE MTN MC 2022/2026	XS2482936247	EUR	500	500
2,2500 % ORSTED MTN MC 2022/2028	XS2490471807	EUR	500	500
2,3750 % WPP Finance MTN 2020/2027	XS2176562812	EUR	0	400
2,3760 % Telefonica Europe PERP fix-to-float (sub.) 2021/2199	XS2293060658	EUR	0	300
2,3780 % Credit Suisse Group MTN FRN MC 2021/2026	CH0591979635	EUR	0	100
2,5000 % Hera MTN MC 2022/2029	XS2485360981	EUR	400	400
2,6000 % AT&T MC 2020/2038	XS2180009081	EUR	0	300
2,6250 % RCI Banque fix-to-float (sub.) 2019/2030	FR0013459765	EUR	0	600
2,8750 % Statkraft MTN MC 2022/2029	XS2532312548	EUR	300	300
3,0000 % Vodafone Group S.NC10 fix-to-float (sub.) 2020/2080	XS2225204010	EUR	400	800
3,1250 % BHP Billiton Finance MTN 2013/2033	XS0924998809	EUR	800	800
3,1500 % AT&T MC 2017/2036	XS1629866432	EUR	0	100
3,2500 % Credit Suisse Group MTN MC 2020/2026	CH0537261858	EUR	0	300
3,2500 % Svenska Handelsbanken AB fix-to-float (sub.) 2022/2033	XS2486857431	EUR	200	200
3,3750 % Credit Agricole MTN 2022/2027	FR001400E7J5	EUR	500	500
3,3750 % Crown European Holdings MC 2015/2025	XS1227287221	EUR	500	500
3,3750 % EnBW MTN Multi Reset Notes (subord.) 2016/2022	XS1405770907	EUR	0	500
3,5000 % Bertelsmann MC 2022/2029	XS2560753936	EUR	400	400
3,5000 % Telenet Finance Luxembourg MC 2017/2028	BE6300371273	EUR	0	200
3,6250 % BP Capital Markets PERP fix-to-float (sub.) 2020/2099	XS2193662728	EUR	200	200
3,6500 % Thermo Fisher Scientific MC 2022/2034	XS2557526345	EUR	300	300
3,7500 % CPI Property Group PERP fix-to-float (sub.) 2021/2199	XS2290533020	EUR	0	400
4,0000 % Electricite de France PERP fix-to-float (sub.) 2018/2099	FR0013367612	EUR	500	500
4,0000 % METRO MTN 2012/2022	XS0801202069	EUR	0	700
4,0490 % EnBW Int. Fin. MTN MC 2022/2029	XS2558395278	EUR	300	300
4,0670 % Natwest Group MTN fix-to-float 2022/2028	XS2528858033	EUR	300	300
4,1250 % Elis MTN MC 2022/2027	FR001400AK26	EUR	500	500
4,1250 % LKQ European Holdings MC 2018/2028	XS1799641045	EUR	400	650
4,1250 % Mapfre fix-to-float (sub.) 2018/2048	ES0224244097	EUR	0	100
4,2500 % Fresenius MTN MC 2022/2026	XS2559580548	EUR	400	400
4,2500 % Huhtamaki MC 2022/2027	FI4000523550	EUR	200	200
4,2520 % Allianz fix-to-float (sub.) 2022/2052	DE000A30VJZ6	EUR	600	600
4,3750 % Mapfre fix-to-float (sub.) 2017/2047	ES0224244089	EUR	0	200
4,5000 % A2A SpA MTN MC 2022/2030	XS2534976886	EUR	600	600
4,6250 % Electricite de France MTN 2009/2024	FR0010800540	EUR	300	300
4,7500 % Booking Holdings MC 2022/2034	XS2555221246	EUR	500	500
4,7500 % Rabobank Nederland MTN 2007/2022	XS0304159576	EUR	0	900
4,8750 % ArcelorMittal MTN MC 2022/2026	XS2537060746	EUR	600	600
5,2500 % Telecom Italia 2010/2022	XS0486101024	EUR	0	1.000
5,6250 % Koninklijke KPN MTN 2009/2024	XS0454773713	EUR	0	400
6,3750 % America Movil fix-to-float (sub.) 2013/2022	XS0969341147	EUR	0	300
6,9500 % UniCredit MTN (subord.) 2012/2022	XS0849517650	EUR	0	300
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
0,5770 % Barclays Bank fix-to-float 2021/2029	XS2373642102	EUR	0	200
0,8750 % Rabobank Nederland MTN S.GMTN fix-to-float 2020/2028	XS2168285000	EUR	0	300
1,3750 % Deutsche Bank fix-to-float 2021/2032	DE000DL19VU0	EUR	0	500

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
1,5000 % Smurfit Kappa Acquisitions MC 2019/2027	XS2050968333	EUR	0	600
1,5750 % Iberdrola Finanzas S.. PERP fix-to-float (sub.) 2021/2199	XS2405855375	EUR	0	200
1,6000 % Deutsche Bahn Finance PERP fix-to-float (sub.) 2019/2099	XS2010039548	EUR	0	400
1,6250 % Daimler Truck International Finance MTN 2022/2027	XS2466172363	EUR	700	700
1,7500 % Deutsche Bank MTN fix-to-float 2020/2030	DE000DL19V54	EUR	0	300
1,7500 % Exor MC 2019/2034	XS2058888616	EUR	0	300
1,8740 % Iberdrola Int. S.NC5 PERP fix-to-float (sub.) 2020/2099	XS2244941063	EUR	0	200
2,6250 % Graphic Packaging International MC 2021/2029	XS2407520936	EUR	200	200
2,6250 % Svenska Handelsbanken AB MTN 2022/2029	XS2527451905	EUR	400	400
2,7500 % Faurecia MC 2021/2027	XS2405483301	EUR	0	300
3,0000 % Commerzbank fix-to-float 2022/2027	DE000CZ45W57	EUR	500	500
3,0000 % Netflix S.REGS MC 2020/2025	XS2166217278	EUR	0	200
3,4900 % Mizuho Financial Group MTN 2022/2027	XS2528323780	EUR	800	800
3,6250 % Sappi Papier Holding S.REGS MC 2021/2028	XS2310951103	EUR	0	300
3,7500 % Svenska Handelsbanken AB MTN 2022/2027	XS2551280436	EUR	1.000	1.000
5,2620 % BPCE fix-to-float (sub.) 2015/2022	FR0013063385	EUR	0	200
6,0000 % Koninklijke KPN PERP fix-to-float (sub.) 2022/2199	XS2486270858	EUR	100	100

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
Derivate				
(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)				
Swaps (in Opening-Transaktionen umgesetzte Volumen)				
Credit Default Swaps				
Protection Seller	EUR			1.500
(Basiswert(e): Saint Gobain MTN / 100 BP (BNP) 27.9.22-20.12.27, Zürich Versicherungsgesellschaft MC / 100 BP (BACRSEC) 21.9.22-20.12.27)				
Terminkontrakte				
Zinsterminkontrakte				
Gekaufte Kontrakte	EUR			2.349
(Basiswert(e): BUND)				
Verkaufte Kontrakte	EUR			26.129
(Basiswert(e): 10YR Italian Govt. Bonds, BUND)				

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	136.148,07	
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	1.154.379,81	
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	6.453,91	
Summe der Erträge	1.296.981,79	
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-24,19	
2. Verwaltungsvergütung	-552.575,20	
3. Verwahrstellenvergütung	-21.918,83	
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-17.117,10	
5. Sonstige Aufwendungen	-28.533,76	
davon Depotgebühren	-15.754,72	
davon Negativzinsen Liquiditätsanlagen	-10.467,80	
davon Rechtsverfolgungskosten	-629,65	
davon Kosten der Aufsicht	-1.681,59	
Summe der Aufwendungen	-620.169,08	
III. Ordentlicher Nettoertrag	676.812,71	
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	1.828.863,25	
2. Realisierte Verluste	-4.333.309,25	
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-2.504.446,00	
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-1.827.633,29	
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-8.691.589,23	
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-1.407.627,22	
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-7.283.962,01	
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	-10.519.222,52	

Entwicklung des Sondervermögens

für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	80.702.623,98	
1. Ausschüttung für das Vorjahr	-294.649,70	
2. Zwischenausschüttungen	0,00	
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	272.952,65	
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinkäufen	10.355.180,60	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-10.082.227,95	
4. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich	42.317,70	
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	-10.519.222,52	
davon nicht realisierte Gewinne	-1.407.627,22	
davon nicht realisierte Verluste	-7.283.962,01	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	70.204.022,11	

Verwendung der Erträge

Berechnung der Ausschüttung

	insgesamt	je Anteil
	EUR	EUR
I. Für Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	12.211.048,50	3,8545457
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-1.827.633,29	-0,5769116
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,0000000
II. Nicht für Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,0000000
2. Vortrag auf neue Rechnung	9.116.231,02	2,8776341
III. Gesamtausschüttung	1.267.184,19	0,4000000

(auf einen Anteilumlauf von 3.167.960,477 Stück)

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen	Anteilwert
	EUR	EUR
31.12.2022	70.204.022,11	22,16
31.12.2021	80.702.623,98	25,70
31.12.2020	88.668.451,07	26,19
31.12.2019	95.989.222,83	25,61

Anhang gemäß § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivatverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	405.375,97
Vertragspartner der Derivate-Geschäfte		
	Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Frankfurt am Main	
	BNP Paribas S.A., Paris	
	Barclays Bank Ireland PLC (Markets Securities), Dublin	
	BofA Securities Europe S.A., Paris	
	Citigroup Global Markets Europe AG, Frankfurt am Main	
	Credit Suisse Bank (Europe) S.A., Madrid	
	Goldman Sachs Bank Europa SE, Frankfurt am Main	
	J.P. Morgan SE, Frankfurt am Main	
	Societe Generale S.A., Paris	

Gesamtbetrag der im Zusammenhang mit Derivaten von Dritten gewährten

Sicherheiten

davon:		
Bankguthaben	EUR	900.290,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	97,53
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,58

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

gemäß § 37 Absatz 4 DerivateVO

Kleinster potenzieller Risikobetrag	1,30 %
Größter potenzieller Risikobetrag	3,38 %
Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	2,34 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateVO verwendet wurde

Multi-Faktor-Modell mit Monte Carlo Simulation

Parameter, die gemäß § 11 DerivateVO verwendet wurden

Konfidenzniveau	99,00 %
Unterstellte Halteperiode	10 Tage
Länge der historischen Zeitreihe	504 Tagesrenditen
Exponentielle Gewichtung, Gewichtungsfaktor (entsprechend einer effektiven Historie von einem Jahr)	0,993

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens gemäß § 37 Absatz 5 DerivateVO

iBoxx Euro Corp. 5-7 Y	80 %
ML BB Euro High Yield Index	20 %

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage

Leverage nach der Brutto-Methode gemäß Artikel 7 der Level II VO Nr. 231/2013.	132,43 %
--	----------

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	22,16
Umlaufende Anteile	STK	3.167.960,477

Zusätzliche Angaben nach § 16 Absatz 1 Nummer 2 KARBV – Angaben zum Bewertungsverfahren

Alle Wertpapiere, die zum Handel an einer Börse oder einem anderem organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden mit dem zuletzt verfügbaren Preis bewertet, der aufgrund von fest definierten Kriterien als handelbar eingestuft werden kann und der eine verlässliche Bewertung sicherstellt.

Die verwendeten Preise sind Börsenpreise, Notierungen auf anerkannten Informationssystemen oder Kurse aus emittentenunabhängigen Bewertungssystemen. Anteile an Investmentvermögen werden zum letzt verfügbaren veröffentlichten Rücknahmekurs der jeweiligen Kapitalverwaltungsgesellschaft bewertet.

Bankguthaben und sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nennwert, Festgelder zum Verkehrswert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet.

Die Bewertung erfolgt grundsätzlich zum letzten gehandelten Preis des Vortages.

Vermögensgegenstände, die nicht zum Handel an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die keine handelbaren Kurse festgestellt werden können, werden mit Hilfe von anerkannten Bewertungsmodellen auf Basis beobachtbarer Marktdaten bewertet. Ist keine Bewertung auf Basis von Modellen möglich, erfolgt eine Bewertung durch andere geeignete Verfahren zur Preisfeststellung.

Das bisherige Vorgehen bei der Bewertung der Assets des Sondervermögens findet auch vor dem Hintergrund der Auswirkungen durch Covid-19 Anwendung. Darüber hinausgehende Bewertungsanpassungen in diesem Zusammenhang waren bisher nicht notwendig.

Zum Stichtag 31. Dezember 2022 erfolgte die Bewertung für das Sondervermögen zu 98,64 % auf Basis von handelbaren Kursen, zu 1,36 % auf Basis von geeigneten Bewertungsmodellen und zu 0 % auf Basis von sonstigen Bewertungsverfahren.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio [TER]) beträgt:

Ampega Unternehmensanleihen-	0,83 %
------------------------------	--------

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Geschäftsjahr getragenen Kosten (ohne Transaktionskosten und ohne Performance Fee) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus, sowie die laufenden Kosten (in Form der veröffentlichten TER bzw. Verwaltungskosten) der zum Geschäftsjahresende des Sondervermögens im Bestand befindlichen Zielfonds im Verhältnis zum Nettoinventarwert des Sondervermögens am Geschäftsjahresende.

Der Anteil der erfolgsabhängigen Vergütung am durchschnittlichen Fondsvermögen beträgt:

Ampega Unternehmensanleihen-	0,00 %
------------------------------	--------

Dieser Anteil berücksichtigt die vom Sondervermögen im Geschäftsjahr angefallene Performance-Fee im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens sowie die Performance-Fee der zum Geschäftsjahresende des Sondervermögens im Bestand befindlichen Zielfonds im Verhältnis zum Nettoinventarwert des Sondervermögens am Geschäftsjahresende.

Die Ampega Investment GmbH gewährt sogenannte Vermittlungsprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Im Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft Ampega Investment GmbH für das Sondervermögen Ampega Unternehmensanleihenfonds keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen.

Die wesentlichen sonstigen Erträge und sonstigen Aufwendungen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung dargestellt.

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände) im Geschäftsjahr gesamt: 21.068,06 EUR.

Bei einigen Geschäftsarten (u.a. Renten- und Devisengeschäfte) sind die Transaktionskosten als Kursbestandteil nicht individuell ermittelbar und daher in obiger Angabe nicht enthalten.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen: Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR Transaktionen.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Risikoträger anderer Gesellschaften des Talanx-Konzerns)	TEUR	8.935
davon feste Vergütung	TEUR	7.050
davon variable Vergütung	TEUR	1.885
<hr/>		
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	TEUR	n.a.
Zahl der Mitarbeiter der KVG (ohne Risikoträger anderer Gesellschaften des Talanx-Konzerns)		80
Höhe des gezahlten Carried Interest	TEUR	n.a.
<hr/>		
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütungen an Risikoträger	TEUR	3.612
davon Geschäftsleiter	TEUR	1.617
davon andere Führungskräfte	TEUR	1.569
davon andere Risikoträger	TEUR	n.a.
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	TEUR	426
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	TEUR	n.a.

Die Angaben zu den Vergütungen sind dem Jahresabschluss zum 31.12.2021 der KVG entnommen und werden aus den Entgeltabrechnungsdaten des Jahres 2021 ermittelt. Die Vergütung, die Risikoträger im Jahr von den anderen Gesellschaften des Talanx Konzerns erhielten, wurde bei der Ermittlung der Vergütungen einbezogen.

Gem. § 37 KAGB ist die Ampega Investment GmbH (nachfolgend Ampega) verpflichtet, ein den gesetzlichen Anforderungen entsprechendes Vergütungssystem einzurichten. Aufgrund dessen hat die Gesellschaft eine Vergütungsrichtlinie implementiert, die den verbindlichen Rahmen für die Vergütungspolitik und -praxis bildet, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar und diesem förderlich ist.

Die Vergütungspolitik orientiert sich an der Größe der KVG und der von ihr verwalteten Sondervermögen, der internen Organisation und der Art, dem Umfang und der Komplexität der von der Gesellschaft getätigten Geschäfte. Sie steht im Einklang mit der Geschäftsstrategie, den Zielen, Werten und Interessen der Ampega, der von ihr verwalteten Sondervermögen sowie der Anleger solcher Sondervermögen und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die Vergütungsrichtlinie enthält im Einklang mit den gesetzlichen Regelungen insbesondere detaillierte Vorgaben im Hinblick auf die allgemeine Vergütungspolitik sowie Regelungen für fixe und variable Gehälter und Informationen darüber, welche Mitarbeiter, deren Tätigkeit einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der KVG und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) in diese Vergütungsrichtlinie einbezogen sind.

Zur Grundvergütung können Mitarbeiter und Geschäftsleiter eine leistungsorientierte Vergütung zzgl. weiterer Zuwendungen (insbes. Dienstwagen) erhalten. Das Hauptaugenmerk des variablen Vergütungsbestandteils liegt bei der Ampega auf der Erreichung individuell festgelegter, qualitativer und/oder quantitativer Ziele. Zur langfristigen Bindung und Schaffung von Leistungsanreizen wird ein wesentlicher Anteil des variablen Vergütungsbestandteils mit einer Verzögerung von vier Jahren ausbezahlt.

Mit Hilfe der Regelungen wird eine solide und umsichtige Vergütungspolitik betrieben, die zu einer angemessenen Ausrichtung der Risiken führt und einen angemessenen und effektiven Anreiz für die Mitarbeiter schafft.

Die Vergütungsrichtlinie wurde von dem Aufsichtsrat und der Geschäftsführung der Ampega Investment GmbH beschlossen und unterliegt der jährlichen Überprüfung. Zudem hat die Ampega einen Vergütungsausschuss im Aufsichtsrat der Gesellschaft eingerichtet, der sich mit den besonderen Anforderungen an das Vergütungssystem auseinandersetzt und sich mit den entsprechenden Fragen befasst.

Das Vergütungssystem setzt keine Anreize Nachhaltigkeitsrisiken einzugehen.

Die jährliche Überprüfung der Vergütungspolitik durch die Gesellschaft hat ergeben, dass Änderungen der Vergütungspolitik nicht erforderlich sind.

Wesentliche Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 KAGB fanden daher im Berichtszeitraum nicht statt.

Zusätzliche Angaben

Angaben zur Transparenz gemäß Verordnung (EU) 2020/852 bzw. Angaben nach Art. 11 Offenlegungsverordnung

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen.

Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Weitergehende Informationen zum Umgang mit ökologischen und sozialen Merkmalen sind im Annex „Anhang gemäß Offenlegungsverordnung“ enthalten, der dem Anhang als Anlage beigefügt ist.

Die Verordnung (EU) 2019/2088 und die Verordnung (EU) 2020/852 sowie die diese konkretisierenden Delegierten Rechtsakte der Europäischen Kommission enthalten Formulierungen und Begriffe, die erheblichen Auslegungsunsicherheiten unterliegen und für die noch keine maßgebenden umfassenden Interpretationen veröffentlicht wurden. Da solche Formulierungen und Begriffe unterschiedlich ausgelegt werden können, ist nicht auszuschließen, dass die von uns gewählten Auslegungen durch den Regulator oder Gerichte abweichend beurteilt werden könnten. Darüber hinaus weisen wir darauf hin, dass auch die Quantifizierung nachhaltigkeitsbezogener Angaben, wie z.B. die Angaben zum Umfang nachhaltiger Investments, inhärenten Unsicherheiten unterliegen. Trotz sorgfältigster Auswahl aller von uns verwendeten internen und externen Quellen, kann es zu Abweichungen in der Bewertung der sozialen und ökologischen Merkmale kommen.

Anhang gemäß Offenlegungsverordnung

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts:

Ampega Unternehmensanleihenfonds

Unternehmenskennung (LEI-Code):

529900XLJ4E32UCT8548

Ökologische- und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: 0%

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 14,04% an nachhaltigen Investitionen

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: 0%

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**.



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Dieses Finanzprodukt trägt zu keinem Umweltziel im Sinne von Art. 9 der Taxonomieverordnung bei.

Das Fondsvermögen wurde überwiegend in variabel- und festverzinsliche Unternehmen- und Finanzanleihen, die in Euro gehandelt werden, investiert.

Die Auswahl der Vermögensgegenstände erfolgte im Berichtszeitraum nach dem sog. Best-in-Class-Ansatz. Dies bedeutet, dass relativ beste Abschneiden eines Unternehmens im Vergleich zu seinen Wettbewerbern. Nach diesem Prinzip werden die Unternehmen innerhalb einer Branche direkt miteinander verglichen und auf ihre Nachhaltigkeit überprüft. Es werden stets die Anlageobjekte bevorzugt, die die Nachhaltigkeitskriterien Environmental, Social und Governance („ESG“) jeweils am besten erfüllen, also „best in class“ sind. Seit dem 01.01.2023 erfolgt die Auswahl der Vermögensgegenstände über einen Better-than-Average-Ansatz.

Die Zusammensetzung des Portfolios sowie die ESG-Scores, Ausschlüsse und sonstiger Nachhaltigkeitsfaktoren der zugrundeliegenden Vermögenswerte wurden sowohl bei der Investitionsentscheidung als auch kontinuierlich überprüft.

Unter sonstigen Nachhaltigkeitsfaktoren wird zum Beispiel die Klassifizierung von Zielfonds nach Artikel 8 oder 9 gemäß der Verordnung (EU) 2019/2088 („Offenlegungsverordnung“) verstanden. Die Bewertung der sozialen und ökologischen Merkmale der Investitionen basierte auf Informationen von spezialisierten externen Datenanbietern sowie auf eigenen Analysen, die von internen Analysten durchgeführt wurden.

● Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Indikator

ISS ESG Performance Score

Beschreibung

Die ESG-Leistung eines Unternehmens wird anhand eines Standardsatzes von mehr als 700 sektorübergreifenden Indikatoren bewertet, die durch 100 sektorspezifische Indikatoren ergänzt werden, um die wesentlichen ESG-Herausforderungen eines Unternehmens zu erfassen. Für jeden Sektor werden vier bis fünf Schlüsselthemen ermittelt. Um sicherzustellen, dass sich die Leistung in Bezug auf diese wichtigsten Themen angemessen in den Ergebnissen des Gesamtratings widerspiegelt, macht ihre Gewichtung mindestens 50 % des Gesamtratings aus. Das Ausmaß der branchenspezifischen E-, S- und G- Risiken und Auswirkungen bestimmt die jeweiligen Leistungsanforderungen: Ein Unternehmen einer Branche mit hohen Risiken muss besser abschneiden als ein Unternehmen in einer Branche mit geringen Risiken, um das gleiche Rating zu erhalten. Jedes ESG-Unternehmensrating wird durch eine Analystenmeinung ergänzt, die eine qualitative Zusammenfassung und Analyse der zentralen Ratingergebnisse in drei Dimensionen liefert: Nachhaltigkeits-Chancen, Nachhaltigkeits-Risiken und Governance. Um eine hohe Qualität der Analysen zu gewährleisten, werden Indikatoren, Ratingstrukturen und Ergebnisse regelmäßig von einem beim externen Datenanbieter angesiedelten Methodology Board überprüft. Darüber hinaus werden die Methodik und die Ergebnisse beim externen Datenanbieter regelmäßig mit einem externen Rating-Ausschuss diskutiert, der sich aus hoch

anerkannten ESG-Experten zusammensetzt.

Methodik

Der ESG-Performance-Score ist die numerische Darstellung der alphabetischen Bewertungen (A+ bis D-) auf einer Skala von 0 bis 100. Alle Indikatoren werden einzeln auf der Grundlage klar definierter absoluter Leistungserwartungen bewertet. Auf der Grundlage der einzelnen Bewertungen und Gewichtungen auf Indikatorebene werden die Ergebnisse aggregiert, um Daten auf Themenebene sowie eine Gesamtbewertung (Performance Score) zu erhalten. 100 ist dabei die beste Bewertung, 0 die schlechteste.

Indikator

Sustainalytics ESG Risk Score

Beschreibung

Das ESG-Risiko-Rating (ESG Risk Rating) bewertet Maßnahmen von Unternehmen sowie branchenspezifische Risiken in den Bereichen Umwelt (Environmental), Soziales (Social) und verantwortungsvolle Unternehmensführung (Governance). Die Bewertung erfolgt in Bezug auf Faktoren, die als wesentliche

ESG-Themen (Material ESG Issues - MEIs) einer Branche identifiziert werden, wie Umweltperformance, Ressourcenschonung, Einhaltung der Menschenrechte, Management der Lieferkette.

Der Bewertungsrahmen umfasst 20 MEIs, die sich aus über 250 Indikatoren zusammensetzen.

Pro Branche sind in der Regel drei bis acht dieser Themen relevant.

Methodik

Die Skala läuft von 0 bis 100 Punkten (Scores): 0 ist dabei die beste Bewertung, 100 die schlechteste. Die Unternehmen werden anhand ihrer Scores in fünf Risikokategorien gruppiert, beginnend beim geringsten Risiko „Negligible“ (0 – 10 Punkte) bis zu „Severe“ (über 40 Punkte), der schlechtesten Bewertung. Unternehmen sind damit auch über unterschiedliche Branchen vergleichbar.

Eine Aufteilung der nachhaltigen Investitionen in ökologisch nachhaltige und sozial nachhaltige Investitionen ist uns aktuell nicht möglich.

Referenzperiode	31.12.2022
ISS ESG Performance Score	51,24
Sustainalytics ESG Risk Score	15,95
Anteil Investitionen mit E/S-Merkmal	93,85%
Nachhaltige Investitionen	14,04%
Anteil der Taxonomie-konformen Investitionen	0,00%
Anteil der anderen ökologisch nachhaltigen Investitionen	0,00%
Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen	0,00%
Andere E/S Merkmale	79,96%
Anteil der sonstigen Investitionen	6,15%

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

In Ermangelung konkreter regulatorischer Vorgaben zur Berechnung nachhaltiger Investitionen gem. Art. 2 Nr. 17 Offenlegungsverordnung haben wir folgendes Vorgehen zur Ermittlung definiert.

Nachhaltige Investitionen gemäß Art. 2 Nr. 17 der Offenlegungsverordnung sind Investitionen in wirtschaftliche Tätigkeiten, die zur Erreichung eines Umwelt- oder Sozialziels beitragen.

Nachhaltige Investitionen werden als Beitrag zu den 17 Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen klassifiziert. Die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung (englisch Sustainable Development Goals, „SDGs“) sind politische Zielsetzungen der Vereinten Nationen („UN“), die weltweit der Sicherung einer nachhaltigen Entwicklung auf sozialer und ökologischer Ebene dienen sollen. Entsprechende Umwelt- oder Sozialziele sind unter anderem die Förderung von erneuerbaren Energien und nachhaltiger Mobilität, der Schutz von Gewässern und Böden sowie der Zugang zu Bildung und Gesundheit.

Eine an den SDGs ausgerichtete Strategie investiert in Emittenten, die Lösungen für die Herausforderungen der Welt anbieten und dazu beitragen, die in den UN-SDGs festgelegten ökologischen und sozialen Ziele zu erreichen, sowie in projektgebundene Investitionen (bspw. Green & Social Bonds), deren Erlöse für förderfähige Umwelt- und Sozialprojekte oder eine Kombination aus beidem verwendet werden.

Im SDG Solutions Assessment (SDGA) werden die positiven und negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen der Produkt- und Dienstleistungsportfolios von Unternehmen gemessen. Es folgt einem thematischen Ansatz, der 15 verschiedene Nachhaltigkeitsziele umfasst und die Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen (UN) als Referenzrahmen nutzt. Für jede thematische Bewertung wird der Anteil des Nettoumsatzes eines Unternehmens, der mit relevanten Produkten und Dienstleistungen erzielt wird, pro Nachhaltigkeitsziel auf einer Skala in einem Wert zwischen -10,0 und 10,0 quantifiziert.

Diese Skala unterscheidet insgesamt zwischen 5 Stufen, welche wie folgt unterschieden werden; -10,0 bis -5,1 („Significant obstruction“ („wesentliche Beeinträchtigung“)), -5,0 bis -0,2 („Limited obstruction“ (eingeschränkte Beeinträchtigung“)), -0,1 bis 0,1 („no (net) impact“ („keine (netto-) Auswirkungen“)), 0,2 bis 5,0 („Limited contribution“ („eingeschränkter Beitrag“)) und 5,1 bis 10,0 („Significant contribution“ („wesentlicher Beitrag“)).

In einem Aggregationsmodell zu einem Overall SDG Solutions Score (also einem gesamthaften übergeordneten SDG Scores des Unternehmens) werden nur die am stärksten ausgeprägten Einzelwerte berücksichtigt (d.h. der höchste positive und/oder der niedrigste negative Wert). Dieses Vorgehen steht im Einklang mit dem allgemeinen Verständnis der UN-Ziele, die keine normative Präferenz für ein Ziel gegenüber einem anderen vorsehen.

Ein Unternehmen wird erst dann als nachhaltig bewertet, wenn dessen Overall SDG Solutions Score größer als fünf ist und somit auch ein signifikanter Beitrag zu einem Nachhaltigkeitsziel vorliegt und kein anderes Umwelt- oder Sozialziel wesentlich beeinträchtigt.

Per Definition des Overall SDG Solutions Score kann ein derart nachhaltiges Unternehmen mit einem Overall SDG Solutions Score größer als fünf in keinem der untergeordneten 15 Objective Scores eine Significant obstruction („wesentliche Beeinträchtigung“) darstellen, da sonst ein Overall SDG Solutions Score für ein Unternehmen größer als fünf nicht möglich ist. Auf diese Weise ist sichergestellt, dass keines der in Art. 2 Nr. 17 der Offenlegungsverordnung genannten Umwelt- und Sozialziele bzw. in Art. 9 der Verordnung (EU) 2020/852 („Taxonomieverordnung“) genannten Umweltziele erheblich beeinträchtigt wird (Do No Significant Harm-Prin-

zip).

Die Bewertung der Investitionen basierte auf Informationen von spezialisierten externen Datenanbietern sowie auf eigenen Analysen. Bewertet wurde der gesamte, aggregierte Einfluss des Produkt- und Dienstleistungsportfolios der Emittenten auf das Erreichen von Umwelt- oder Sozialzielen.

Der Beitrag zu folgenden Zielen wird betrachtet:

Ökologische Ziele:

Nachhaltige Land- und Forstwirtschaft, Wassereinsparung, Beitrag zur nachhaltigen Energienutzung, Förderung von nachhaltigen Gebäuden, Optimierung des Materialeinsatzes, Abschwächung des Klimawandels, Erhaltung der Meeresökosysteme, Erhalt der terrestrischen Ökosysteme

Soziale Ziele:

Linderung der Armut, Bekämpfung von Hunger und Unterernährung, Sicherstellung der Gesundheit, Bereitstellung von Bildung, Verwirklichung der Gleichstellung der Geschlechter, Bereitstellung von Basisdienstleistungen, Sicherung des Friedens.

Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?

Im Abschnitt „Wie wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“ wird aufgelistet, welche Ausschlusskriterien definiert wurden, um die Emittenten von vornherein auszuschließen, die den Grundsätzen zur Nachhaltigkeit („ESG“) nur unzureichend Rechnung tragen. Hierdurch wurde sichergestellt, dass keines der in Art. 2 Nr. 17 der Offenlegungsverordnung genannten Umwelt- und Sozialziele bzw. in Art. 9 der Verordnung (EU) 2020/852 („Taxonomieverordnung“) genannten Umweltziele erheblich beeinträchtigt wird.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Im Abschnitt „Wie wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“ wird aufgelistet, welche Ausschlusskriterien definiert wurden, um die Emittenten von vornherein auszuschließen, die den Grundsätzen zur Nachhaltigkeit („ESG“) nur unzureichend Rechnung tragen. Hierdurch wurde sichergestellt, dass keines der in Art. 2 Nr. 17 der Offenlegungsverordnung genannten Umwelt- und Sozialziele bzw. in Art. 9 der Verordnung (EU) 2020/852 („Taxonomieverordnung“) genannten Umweltziele erheblich beeinträchtigt wird.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang?

Im Rahmen der Auswahl der Vermögensgegenstände wurde geprüft, ob die Gewinnerzielung im Einklang mit der Deklaration der Menschenrechte der Vereinten Nationen stand sowie mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen. Die Gesellschaft ist außerdem Unterzeichner der Principles for Responsible Investment (PRI) und verpflichtet sich damit zum Ausbau nachhaltiger Geldanlagen und zur Einhaltung der sechs, durch die UN aufgestellten Prinzipien für verantwortliches Investieren.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

- Der Fonds berücksichtigte nachteilige Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren auf der Grundlage der nachfolgenden Principals of Adverse Impact („PAI“) gemäß Offenlegungsverordnung auf unterschiedliche Weise in der Portfolio-Allokation und -selektion.

Die PAIs sind 64, von der EU festgelegte Indikatoren, für welche die Offenlegungsverordnung sowohl narrative als auch quantitative Offenlegungsanforderungen für Finanzmarktteilnehmer vorsieht. Von den insgesamt 64 Indikatoren sind 18 Pflichtindikatoren, diese beziehen sich auf Treibhausgasemissionen, biologische Vielfalt, Wasser, Abfall sowie auf soziale Aspekte hinsichtlich Unternehmen, Staaten sowie Immobilienanlagen.

Bei der Investition des Fondsvermögens werden die Treibhausgas-Emissionen, Klimaziele, Maßnahmen und Strategien zur Emissionsminderung der jeweiligen Emittenten, wie in den nachfolgenden Absätzen konkretisiert, zur Grundlage gemacht. Berücksichtigt werden dabei der CO₂-Fußabdruck, die Tätigkeit der Unternehmen im Hinblick auf fossile Brennstoffe, der Anteil des Verbrauchs und der Erzeugung von nicht erneuerbaren Energien, die Intensität des Energieverbrauchs je Sektor mit hoher Klimaauswirkung. Als Grundlage für die Berücksichtigung der genannten Merkmale werden hierfür die auf dem Markt verfügbaren Daten verwendet.

Der Fonds berücksichtigte alle unter Nummer 1-16 im Anhang I Tabelle 1 der delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 genannten Principals of Adverse Impact („PAI“) bei Investitionen in Unternehmen und Staaten sowie supranationalen Organisationen.

Die Berücksichtigung der PAIs erfolgte über Ausschlusskriterien und die Einbeziehung von ESG Ratings.

Investitionen in Unternehmen, die einen Umsatzanteil von mehr als 10% aus der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz von fossilen Brennstoffen (exklusive Gas und Atomstrom) generieren, sind ausgeschlossen. Gleiches gilt für Emittenten, die einen Umsatzanteil von mehr als 10% aus der Förderung von Kohle und Erdöl erzielen. In Unternehmen, die mehr als 10% ihrer Umsätze aus dem Anbau, der Exploration und Dienstleistungen für Ölsand und Ölschiefer erzielen, wird nicht investiert (PAI 1, 2, 4, 5).

Unternehmen mit einer niedrigen Nachhaltigkeitsbewertung im Bereich Carbon Risk (Unternehmen, die in die letzte Kategorie im Ranking anerkannter Datenanbieter fallen) werden ausgeschlossen (PAI 3, 6).

Unternehmen, die gegen den UN-Global Compact verstoßen oder in den Bereichen Umwelt und Arbeitsnormen auf der UN Global Compact Watchlist aufgeführt werden, gelten als nicht investierbar (PAI 7-13). Diese Prinzipien beziehen neben Menschenrechten, Arbeitsnormen und Maßnahmen zur Korruptionsprävention auch das Vorsorgeprinzip im Umgang mit Umweltproblemen, insbesondere in Bezug auf Biodiversität, Emissionen im Wasser und Abfall (PAI 7, 8, 9) ein. Außerdem beinhalten die UN Global Compact Prinzipien Kriterien gegen Diskriminierung und Maßnahmen zur Förderung von Chancengleichheit & Diversität (PAI 12, 13). Eine Menschenrechtskontroverse oder eine Kontroverse im Bereich der Arbeitsrechte liegt insbesondere dann vor, wenn ein Unternehmen in seinem Wirkungsbereich allgemein anerkannte Normen, Prinzipien und Standards zum Schutz der Menschenrechte nachweislich oder mutmaßlich in erheblichem Maße missachtet (PAI 10, 11). Abgedeckt werden in diesem Zusammenhang auch die Themenbereiche Zwangsarbeit, Kinderarbeit und Diskriminierung. Als Bewertungsrichtlinien für Kontroversen im Bereich der Umweltprobleme werden u.a. das Prinzip der besten verfügbaren Technik (BVT) sowie internationale Umweltgesetzgebungen herangezogen.

Investitionen in Unternehmen, die im Zusammenhang mit geächteten Waffen (gemäß „Ottawa-Konvention“, „Oslo-Konvention“ und den UN-Konventionen „UN BWC“, „UN CWC“) stehen, werden nicht getätigt (PAI 14).

Bei Investitionen in Staaten werden Länder mit einer niedrigen Nachhaltigkeitsbewertung (Länder, die in die letzte Kategorie im Ranking anerkannter Datenanbieter fallen und damit ein schwerwiegendes Risiko für das langfristige Wohlergehen des Landes haben) ausgeschlossen (PAI 15, 16). Die Länderrisikobewertung deckt 170 Länder ab und basiert auf mehr als 40 Indikatoren, die unter anderem der Weltbank oder den Vereinten Nationen entnommen sind. Unter Berücksichtigung von ESG-Leistungen, ESG-Trends und aktuellen Ereignissen wird das Risiko für den langfristigen Wohlstand und die wirtschaftliche Entwicklung eines Landes gemessen, indem dessen Vermögenswerte - natürliches, menschliches und institutionelles Kapital - und dessen Fähigkeit, seine Vermögenswerte nachhaltig zu verwalten, bewertet werden.

Zusätzlich darf in keine Unternehmen investiert werden, das mit einem schwachen Umwelt Rating (E), einem schwachen sozialem Rating (S) oder schwachem Governance Rating (G) bewertet wird.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

- Zu den Hauptinvestitionen zählen die 15 Positionen des Wertpapiervermögens mit dem höchsten Durchschnittswert der Kurswerte über alle Bewertungsstichtage. Die Bewertungsstichtage sind die letzten Bewertungstage eines jeden Monats im Berichtszeitraum einschließlich des Berichtsstichtages. Die Angabe erfolgt in Prozent des durchschnittlichen Fondsvermögens über alle Berichtsstichtage.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel:
01.01.2022 - 31.12.2022

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Bundesanleihe (DE0001102374)	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialvers.	2,81%	Deutschland
Bundesanleihe (DE0001102424)	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialvers.	2,07%	Deutschland
DnB Boligkreditt (covered) (XS1485596511)	Kreditinstitute (ohne Spezialkreditinstitute)	1,47%	Norwegen
PVH (XS1734066811)	Herstellung von Bekleidung	1,46%	USA (Vereinigte Staaten von Amerika)
TenneT Holding PERP Multi Reset Notes (sub-ord.) (XS1591694481)	Energieversorgung	1,41%	Niederlande
DBS Bank (covered) (XS1720526737)	Kreditinstitute (ohne Spezialkreditinstitute)	1,38%	Singapur
Berlin Hyp MTN (DE000BHY0BP6)	Kreditinstitute (ohne Spezialkreditinstitute)	1,36%	Deutschland
Toronto Dominion Bank MTN S.28 (XS2028803984)	Kreditinstitute (ohne Spezialkreditinstitute)	1,30%	Kanada
Canadian Imperial Bank MTN (XS2025468542)	Kreditinstitute (ohne Spezialkreditinstitute)	1,29%	Kanada
De Volksbank MTN (covered) (XS1508404651)	Kreditinstitute (ohne Spezialkreditinstitute)	1,27%	Niederlande
Sparebanken 1 Boligkreditt MTN (XS1995620967)	Kreditinstitute (ohne Spezialkreditinstitute)	1,20%	Norwegen
Aegon Bank (covered) (XS1720933297)	Kreditinstitute (ohne Spezialkreditinstitute)	1,17%	Niederlande
Syngenta Finance MTN MC (XS2154325489)	Erbringung von sonstigen Finanzdienstleistungen	1,15%	Niederlande
Intesa Sanpaolo (IT0000966017)	Kreditinstitute (ohne Spezialkreditinstitute)	1,12%	Italien
BPCE SFH (covered) (FR0013320611)	Kreditinstitute (ohne Spezialkreditinstitute)	1,10%	Frankreich



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

● **Wie sah die Vermögensallokation aus?**

Die Vermögensgegenstände des Fonds werden in nachstehender Grafik in verschiedene Kategorien unterteilt. Der jeweilige Anteil am Fondsvermögen wird in Prozent dargestellt. Mit „Investitionen“ werden alle für den Fonds erwerbbaaren Vermögensgegenstände erfasst.

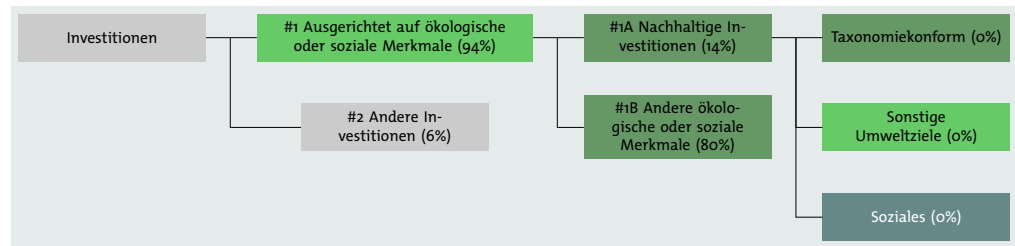
Die Kategorie „#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale“ umfasst diejenigen Vermögensgegenstände, die im Rahmen der Anlagestrategie zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt werden.

Die Kategorie „#2 Andere Investitionen“ umfasst z. B. Derivate, Bankguthaben oder Finanzinstrumente, für die nicht genügend Daten vorliegen, um sie für die nachhaltige Anlagestrategie des Fonds bewerten zu können.

Die Kategorie „#1A Nachhaltige Investitionen“ umfasst nachhaltige Investitionen gemäß Artikel 2 Ziffer 17 der Offenlegungsverordnung. Dies beinhaltet Investitionen, mit denen „Taxonomiekonforme“ Umweltziele, „Sonstige Umweltziele“ und soziale Ziele („Soziales“) angestrebt werden können. Die Kategorie „#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale“ umfasst Investitionen, die zwar auf ökologische und soziale Merkmale ausgerichtet sind, sich aber nicht als nachhaltige Investition qualifizieren.

Eine Aufteilung der nachhaltigen Investitionen in ökologisch nachhaltige und sozial nachhal-

tige Investitionen ist uns aktuell nicht möglich.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie #1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie #1A Nachhaltige Investitionen umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie #1B Andere ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Es wird für alle Positionen des Wertpapiervermögens der Durchschnitt der Kurswerte über alle Bewertungsstichtage je Wirtschaftssektor gebildet. Die Bewertungsstichtage sind die letzten Bewertungstage eines jeden Monats im Berichtszeitraum einschließlich des Berichtsstichtages. Die Angabe erfolgt in Prozent des durchschnittlichen Fondsvermögens über alle Berichtsstichtage.

Angaben nach Art. 54 RTS ("[...] zum Anteil der Investitionen während des Berichtszeitraums in verschiedenen Sektoren und Teilsektoren, darunter auch Sektoren und Teilsektoren der Wirtschaft, die Einkünfte aus der Exploration, dem Abbau, der Förderung, der Herstellung, der Verarbeitung, der Lagerung, der Raffination oder dem Vertrieb, einschließlich Transport, Lagerung und Handel von fossilen Brennstoffen gemäß der Begriffsbestimmung in Artikel 2 Nummer 62 der Verordnung (EU) 2018/1999 des Europäischen Parlaments und des Rates erzielen.") sind nicht möglich, da aktuell der NACE-Code und nicht der NACE-Klassencode systemseitig geführt wird.

Branche	Anteil
Kreditinstitute (ohne Spezialkreditinstitute)	50,00%
Erbringung von sonstigen Finanzdienstleistungen	9,40%
Energieversorgung	5,78%
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialvers.	4,89%
Telekommunikation	3,76%

Branche	Anteil
Nichtlebensversicherungen	2,97%
Dienstl. des Sports, der Unterh. und der Erholung	2,78%
Grundstücks- und Wohnungswesen	2,32%
Post-, Kurier- und Expressdienste	1,66%
Herstellung von Bekleidung	1,46%
Verlagswesen	1,41%
Spezialkreditinstitute	1,40%
Medien; Filmbranche; Kinos; Musikverlage	1,33%
Beteiligungsgesellschaften	1,23%
Herstellung von elektron. und opt. Erzeugnissen	0,96%
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	0,84%
Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	0,77%
Tabakverarbeitung	0,76%
Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	0,50%
Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	0,50%
Erbringung von Dienstleistungen für Bergbau, Erden	0,49%
Sonstiger Fahrzeugbau	0,36%
Glas, Glaswaren, Keramik, Verarb. von Steinen Erd.	0,32%
Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	0,25%
Gesundheitswesen	0,23%
Getränkeherstellung	0,19%
Lebensversicherungen	0,15%
Metallerzeugung und -bearbeitung	0,14%
Wasserversorgung	0,13%
Gewinnung von Erdöl und Erdgas	0,10%
Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation	0,07%
Werbung und Marktforschung	0,07%
Herstellung von Metallerzeugnissen	0,06%
Sonstige mit Finanzdienstl. verb. Tätigkeiten	0,04%
Hochbau	0,03%



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Fonds hat keine nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel nach EU-Taxonomieverordnung getätigt. Der Mindestanteil taxonomiekonformer Investitionen wird daher zum Berichtsstichtag mit 0 Prozent ausgewiesen.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?

Ja

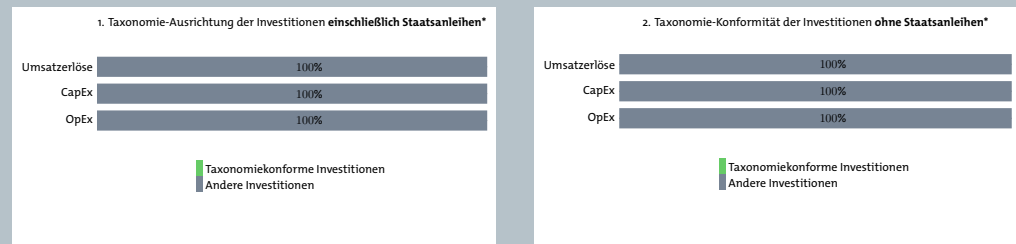
In fossiles Gas In Kernenergie

Nein

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

In den nachstehenden Diagrammen ist in abgesetzter Farbe der Prozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



*Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Für diesen Fonds wurden keine Investitionen getätigt, die in Übergangstätigkeiten oder ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind. Der Mindestanteil taxonomiekonformer Investitionen wird daher zum Berichtsstichtag mit 0 Prozent ausgewiesen.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomie **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Eine Bestimmung, wie und in welchem Umfang die im Fonds enthaltenen Investitionen solche in Wirtschaftstätigkeiten waren, die ökologisch nachhaltig im Sinne des Artikel 3 der Taxonomie-Verordnung sind, war uns nicht möglich.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Nachhaltige Investitionen werden als Beitrag zu den 17 Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen (SDGs) gemessen. Da diese sowohl ökologische als auch soziale Ziele umfassen, ist die Festlegung von spezifischen Mindestanteilen für jeweils ökologische und soziale Investitionen im Einzelnen nicht möglich.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter #2 „Andere Investitionen“ fielen Investitionen, die nicht zu ökologischen oder sozialen Merkmalen beitragen. Hierunter fallen beispielsweise Derivate, Investitionen zu Diversifikationszwecken, Investitionen, für die keine Daten vorliegen, oder Barmittel zur Liquiditätssteuerung. Beim Erwerb dieser Vermögensgegenstände wurde mit Ausnahme der Mindestausschlüsse, welche für Investitionen zu Diversifikationszwecke greifen, kein ökologischer oder sozialer Mindestschutz berücksichtigt.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Auswahl der Vermögensgegenstände erfolgte im Berichtszeitraum nach dem sog. Best-in-Class-Ansatz. Dies bedeutet, dass relativ beste Abschneiden eines Unternehmens im Vergleich zu seinen Wettbewerbern. Nach diesem Prinzip werden die Unternehmen innerhalb einer Branche direkt miteinander verglichen und auf ihre Nachhaltigkeit überprüft. Es werden stets die Anlageobjekte bevorzugt, die die Nachhaltigkeitskriterien Environmental, Social und Governance („ESG“) jeweils am besten erfüllen, also „best in class“ sind. Seit dem 01.01.2023 erfolgt die Auswahl der Vermögensgegenstände über einen Better-than-Average-Ansatz.

Investitionen in Unternehmen, die einen Umsatzanteil von mehr als 10% aus der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz von fossilen Brennstoffen (exklusive Gas und Atomstrom) generieren, sind ausgeschlossen. Gleiches gilt für Emittenten, die einen Umsatzanteil von mehr als 10% aus der Förderung von Kohle und Erdöl erzielen. In Unternehmen, die mehr als 10% ihrer Umsätze aus dem Abbau, der Exploration und Dienstleistungen für Ölsand und Ölschiefer erzielen, wird nicht investiert. Unternehmen, die gegen den UN-Global Compact verstoßen, gelten als nicht investierbar. Abgedeckt werden in diesem Zusammenhang auch die Themenbereiche Zwangsarbeit, Kinderarbeit und Diskriminierung. Als Bewertungsrichtlinien für Kontroversen im Bereich der Umweltprobleme werden u.a. das Prinzip der besten verfügbaren Technik (BVT) sowie internationale Umweltgesetzgebungen herangezogen. Investitionen in Unternehmen, die im Zusammenhang mit geächteten Waffen (gemäß „Ottawa-Konvention“, „Oslo Konvention“ und den UN-Konventionen „UN BWC“, „UN CWC“) stehen, werden nicht getätigt.

Bei Investitionen in Staaten werden Länder mit einer niedrigen Nachhaltigkeitsbewertung (Län-

der, die in die letzte Kategorie im Ranking anerkannter Datenanbieter fallen und damit ein schwerwiegendes Risiko für das langfristige Wohlergehen des Landes haben) ausgeschlossen. Die Länderisikobewertung deckt 170 Länder ab und basiert auf mehr als 40 Indikatoren, die unter anderem der Weltbank oder den Vereinten Nationen entnommen sind. Staaten, die gegen globale Normen wie den „Freedom House Index“ verstoßen, werden zudem ausgeschlossen.

Die Anlagestrategie diente als Richtschnur für Investitionsentscheidungen, wobei bestimmte Kriterien wie beispielsweise Investitionsziele oder Risikotoleranz berücksichtigt wurden.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

- Für diesen Fonds nicht einschlägig.

Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?

Für diesen Fonds nicht einschlägig.

Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?

Für diesen Fonds nicht einschlägig.

Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?

Für diesen Fonds nicht einschlägig.

Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?

Für diesen Fonds nicht einschlägig.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Köln, den 6. April 2023

Ampega Investment GmbH

Die Geschäftsführung



Dr. Thomas Mann



Jürgen Meyer

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Ampega Investment GmbH, Köln

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens Ampega Unternehmensanleihenfonds – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Ampega Investment GmbH (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Die gesetzlichen Vertreter sind auch verantwortlich für die Darstellung der nachhaltigkeitsbezogenen Angaben im Anhang in Übereinstimmung mit dem KAGB, der Verordnung (EU) 2019/2088, der Verordnung (EU) 2020/852 sowie der diese konkretisierenden Delegierten Rechtsakte der Europäischen Kommission, und mit den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten konkretisierenden Kriterien. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachtet haben, um die nachhaltigkeitsbezogenen Angaben zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der nachhaltigkeitsbezogenen Angaben) oder Irrtümern sind.

Die oben genannten europäischen Vorschriften enthalten Formulierungen und Begriffe, die erheblichen Auslegungsunsicherheiten unterliegen und für die noch keine maßgebenden umfassenden Interpretationen veröffentlicht wurden. Demzufolge haben die gesetzlichen Vertreter im Anhang ihre Auslegungen solcher Formulierungen und Begriffe angegeben. Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Vertretbarkeit dieser Auslegungen. Da solche Formulierungen und Begriffe unterschiedlich durch Regulatoren oder Gerichte ausgelegt werden können, ist die Gesetzmäßigkeit dieser Auslegungen unsicher. Wie in Abschnitt „Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?“ des Anhangs dargelegt, unterliegen auch die Quantifizierungen nachhaltigkeitsbezogener Angaben inhärenten Unsicherheiten aufgrund der Ermangelung konkreter regulatorischer Vorgaben zur Berechnung nachhaltiger Investitionen gem. Art. 2 Nr. 17 Verordnung (EU) 2019/2088.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.
 - beurteilen wir die Eignung der von den gesetzlichen Vertretern zu den nachhaltigkeitsbezogenen Angaben erfolgten konkretisierenden Auslegungen insgesamt. Wie im Abschnitt „Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV“ dargelegt, haben die gesetzlichen Vertreter die in den einschlägigen Vorschriften enthaltenen Formulierungen und Begriffe ausgelegt; die Gesetzmäßigkeit dieser Auslegungen ist wie im Abschnitt „Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV“ dargestellt mit inhärenten Unsicherheiten behaftet. Des Weiteren unterliegen die Quantifizierungen nachhaltigkeitsbezogener Angaben inhärenten Unsicherheiten bei deren Messung bzw. Beurteilung. Diese inhärenten Unsicherheiten bei der Auslegung und bei der Messung bzw. Beurteilung gelten entsprechend auch für unsere Prüfung.
- Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.
- Frankfurt am Main, den 6. April 2023
- PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
- Anita Dietrich
Wirtschaftsprüfer
- ppa. Felix Schneider
Wirtschaftsprüfer
-

Angaben zu der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Ampega Investment GmbH
Charles-de-Gaulle-Platz 1
50679 Köln
Postfach 10 16 65
50456 Köln
Deutschland

Fon +49 (221) 790 799-799
Fax +49 (221) 790 799-729
Email fonds@ampega.com
Web www.ampega.com

Amtsgericht Köln: HRB 3495
USt-Id-Nr. DE 115658034

Gezeichnetes Kapital: 6 Mio. EUR (Stand 31.12.2022)
Das gezeichnete Kapital ist voll eingezahlt.

Gesellschafter

Ampega Asset Management GmbH (94,9 %)
Talanx AG (5,1 %)

Aufsichtsrat

Dr. Jan Wicke, Vorsitzender
Mitglied des Vorstandes der Talanx AG, Hannover

Harry Ploemacher, Vorsitzender (bis zum 01.03.2022)
Vorsitzender der Geschäftsführung der
Ampega Asset Management GmbH, Köln

Clemens Jungsthöfel, stellv. Vorsitzender (ab dem 02.03.2022)
Mitglied des Vorstands der Hannover Rück SE, Hannover

Norbert Eickermann (bis zum 01.03.2022)
Mitglied des Vorstandes der HDI Vertriebs AG, Hannover

Jens Hagemann
Dipl.-Kaufmann, München

Dr. Christian Hermelingmeier (ab dem 02.03.2022)
Mitglied des Vorstands der HDI Global SE, Hannover

Prof. Dr. Alexander Kempf (bis zum 01.03.2022)
Direktor des Seminars für Allgemeine BWL und
Finanzierungslehre, Köln

Sven Lixenfeld (ab dem 02.03.2022)
Mitglied des Vorstands der HDI Deutschland AG, Düsseldorf

Dr. jur. Dr. rer. pol. Günter Scheipermeier (bis zum 01.03.2022)
Rechtsanwalt, Köln

Geschäftsführung

Dr. Thomas Mann, Sprecher
Mitglied der Geschäftsführung der
Ampega Asset Management GmbH

Dr. Dirk Erdmann
Mitglied der Geschäftsführung der
Ampega Asset Management GmbH, Köln

Jürgen Meyer

Djam Mohebbi-Ahari

Verwahrstelle

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG
Kaiserstr. 24
60311 Frankfurt am Main
Deutschland

Abschlussprüfer

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Auslagerung

Compliance, Revision, Rechnungswesen und IT-Dienstleistungen sind auf Konzernunternehmen ausgelagert, d. h. die Talanx AG (Compliance und Revision), die HDI AG (Rechnungswesen und IT-Dienstleistungen).

Aufsichtsbehörde

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin)
Marie-Curie-Straße 24 - 28
60439 Frankfurt am Main
Deutschland

Über Änderungen wird in den regelmäßig zu erstellenden Halbjahres- und Jahresberichten sowie auf der Homepage der Ampega Investment GmbH (www.ampega.com) informiert.

Besonderheiten für Anleger aus Österreich

Zahl- und Informationsstelle

(Einrichtung gem. Artikel 92 der OGAW-Richtlinie in der Änderungsfassung auf Grund der Richtlinie (EU) 2019/116)

Schelhammer Capital Bank AG
Burgring 16
8010 Graz
Österreich

Steuerlicher Vertreter

Deloitte Tax Wirtschaftsprüfungs GmbH
Renngasse 1/Freyung
1010 Wien
Österreich

Der Fonds wird in Österreich ausschließlich über konzessionierte Banken, konzessionierte Wertpapierfirmen und/oder konzessionierte Wertpapierdienstleistungsunternehmen vertrieben. Rücknahmeanträge können bei der österreichischen Zahlstelle eingereicht werden. Die Rückkäufe können elektronisch (bei angebundenen Drittbanken) oder schriftlich erteilt werden. Die Rücknahmeerlöse werden vollautomatisiert den definierten Referenzkonten gutgeschrieben.

Gültige Verkaufsprospekte nebst Fondsanlagebedingungen, Jahres und Halbjahresberichte sowie ggf. weitere Fondsunterlagen sind bei der Zahl- und Informationsstelle erhältlich. Diese Unterlagen sowie weitere Hinweise finden Sie auch auf der Homepage der Gesellschaft (www.ampega.com). Änderungen der Fondsbestimmungen sowie weitere Informationen zu den Anlegerrechten werden von der Gesellschaft anlassbezogen per dauerhaftem Datenträger, unter Einbeziehung der depotführenden Stellen, unmittelbar an die Anleger versandt.

Die Ausgabe- und Rücknahmepreise werden börsentäglich auf der Homepage der Gesellschaft (www.ampega.com) veröffentlicht. Gerichtsstand für Klagen gegen die Gesellschaft, die auf den Vertrieb der Investmentanteile in Österreich Bezug haben, ist Wien. In Ergänzung zum Hinweis nach § 305 KAGB im Verkaufsprospekt (Widerrufsrechte bei „Haustürgeschäften“) gilt, dass für österreichische Anleger § 3 KSchG anzuwenden ist.

Beschwerden im Zusammenhang mit dem Erwerb der Investmentanteile können direkt bei der Gesellschaft unter der E-Mail-Adresse fonds@ampega.com platziert werden. Die Gesellschaft fungiert auch als Kontaktstelle für die Kommunikation mit der jeweils zuständigen Behörde.



Ampega Investment GmbH
Postfach 10 16 65, 50456 Köln, Deutschland

Fon +49 (221) 790 799-799
Fax +49 (221) 790 799-729
Email fonds@ampega.com
Web www.ampega.com